

Grünkrauter Mitteilungen

AMTSBLATT DER GEMEINDE GRÜNKRAUT

57. Jahrgang

Freitag, 22. Dezember 2023

Nummer 51/52

Frohe gesegnete Weihnachten und ein glückliches und gesundes Gahr 2024















wünschen der Gemeinderat,
Bürgermeister Holger Lehr,
sowie alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde.



Nachbarschaftshilfe Grünkraut

Hilfe in Notsituationen Sabine Jehle Tel. 0751/7602-45 0151/61615958

E-Mail: sabine.jehle@gruenkraut.de

Bankverbindung: DE41 6506 2577 0015 3940 42

BIC: GENODESTRRV - VR-Bank Ravensburg-Weingarten eG

Der Soziallotse hilft weiter...

- ausfüllen - beraten - beantragen. - begleiten -Sabine Jehle Tel. 0751/7602-45



Hospizdienst Vorallgäu

Ziel des Hospizdienstes ist die Unterstützung und Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und ihrer Angehörigen

- würdevoll und selbstbestimmt! Hospiz respektiert Sterben und Tod als Bestandteile des Lebens. Gesamtleitung: Klara Öngel, Hofer-Ifen-Weg 1, 88289 Waldburg Tel. 07529/3642

Weitere Ansprechpartnerin: Brigitte Huber, Tel. 07520/923086



Sozialstation St. Martin

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN Rund um die Uhr erreichbar:

Tel. 07529/855

E-Mail: info@sozialstation-schlier.de

grünkraut 🔪 🥟	Sozialer	000	
gemeinsam 🌉 🧱	Fahrdienst	Bürger Gemeinschaft Grünkraut.v	
Restalten Restalten	Grünkraut	*******	
Fahrtanmeldung	Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 11.30 Uhr, Telefonnummer 7602-45 , mindestens 2 Tage vor Fahrtantritt		
Wir nehmen mit	In der Mobilität eingeschränkte P nicht mit dem öffentlichen Perso oder dem eigenen Auto fahren ki	nennahverkehr	

Malteser Hilfsdienst

Fahrdienste für Menschen mit Behinderung, Kranke und Senioren mit Einschränkungen

Tel. 0751/366130

DRK Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Mobilruf, DRK-Service Zeit (Hauswirtschaftlicher Unterstützungsdienst), Menüservice für Senioren, Wohnberatung, Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz, Notruf 112 - Rettungsdienst Tel.: 0751/56061-0, E-Mail: info@dkr-rv.de

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite Rund um die Uhr, Tel. 07529/912662

Pflegedienst Bruderhaus GmbH

Zuhause bestens versorgt Tel. 0751/793400

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei - rund um die Uhr Tel. 0800 1110111 oder 0800 1110222

Notfallnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Medizinische Notfälle	112
Krankentransport	0751/19222
Giftnotruf	0761/19240
Stromstörung/EnBW	0800/3629477
Störung Gasversorgung/TWS Netz GmbH	0800 804-2000
EC-Kartensperrung	116 116
Störungen Trinkwasserversorgung/	

TWS Schussental 0751/8042000 Kabelanschluss Brühl. Herrenfeld und Weiherhalde I at sales GmbH, Gaissbeuren 07524/4699412

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) 116117 (Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Notfallpraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik - St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten: Sa., So., u. Feiertage 9 - 13 und 15 - 19 Uhr.

Kinder Notfallpraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik - St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg Elisabethenstr. 15. 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 9 – 13 und 15 – 19 Uhr.

Notfallpraxen Homepage:

https://www.kvbawue.de/patienten/notfallpraxis-finden

Zahnärztlicher Notfalldienst Homepage:

https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/.

Online-Sprechstunde für alle gesetzlich Versicherten Telefon 116117 oder www.docdirekt.de

Rufnummer für den zahnärztlichen Notfalldienst Notfalldienstnummer 01801 - 116 116

Apotheken Notdienst

Den aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken finden Sie im Internet unter www.aponet.de oder Tel. 0800 00 22 833

Tagespflege Grünkraut-Bodnegg

Stiftung Bruderhaus

Pflegedienstleitung: Ilona Hülsbusch 0751/18959866

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige

Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg Telefon 0751 / 85-3319, 85-3320 oder 85-3321

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Beratung und Information zu Ansprüchen bei Teilhabeeinschränkungen durch chronische Erkrankung und Behinderung. Schubertstr. 1, 88214 Ravensburg

Telefon 0751/99923970; E-Mail info@eutb-rv-sig.de

Tierärztlicher Notfalldienst siehe Sonderspalte

Treffunkt Schöpferischer Ruhestand Grünkraut



begegnen - erleben

Unser Veranstaltungsprogramm für die kommende Woche:

Tag	Veranstaltung	Beginn/ Abfahrt	Ort/Treffpunkt	Ansprechpartner Telefon
Freitag, 22.12.	Kurzwandern	11:30	Parkplatz Festhalle	Inge 6 27 29 Margret 99 31 93 90
	Winterpause	e – weiter ge	eht's 2024!	
Montag, 08.01.	Spiel Mit – Kartenspiele und Gesellschaftsspiele	14:30	Haus der Mitte	Maidi Zorell-Fonfara 07 51/6 27 65
Dienstag, 09.01.	Schreinerwerkstatt	9:00 - 11:30	Haus der Mitte	Otto Kümmerle 0 75 20/25 64 Willi Keckeisen 07 51/6 43 03
Dienstag, 09.01.	Wandern	14:00	Parkplatz Festhalle	Heinrich Haußmann 07 51/6 36 69
Dienstag, 09.01.	Gehirnjogging	14:30 - 15:30	Haus der Mitte	Sabine Jehle 0751 /76 02-45
Mittwoch, 10.01.	Gymnastik für Sie und Ihn	14:30 - 15:30	Festhalle	Monika Amling 07 51/6 48 85
Freitag, 12.01.	Kurzwandern	11:30	Parkplatz Festhalle	Inge 6 27 29 Margret 99 31 93 90
Freitag, 12.01	Café Kunterbunt	15:00 - 17:00	Haus der Mitte	Barbara Iwansky 0176-62194462

Neueinsteiger sind zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen!

Die Veranstaltungen sind altersunabhängig und offen für alle, die Zeit und Interesse haben, dabei zu sein.

Winterpause

in Grünkraut

Sehr geehrte Autoren,

das Mitteilungsblatt Grünkraut macht in den Kalenderwochen 52/2023 und 01/2024 Winterpause.

Nächste Veröffentlichung: 12.01.2024

Redaktionsschluss: 08.01.2024, 16:00 Uhr

Wir wünschen Ihnen schöne Feiertage.

Der Verlag

Weihnachtswünsche

Spielen, Wandern, Schwimmen, Singen, Gymnastik, sich Treffen, Spaß haben - begegnen und erleben!

Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2024.

Wir freuen uns auf alte und neue Gesichter zu unseren Veranstaltungen im neuen Jahr!

Treffpunkt Schöpferischer Ruhestand und Seniorenbeauftragte Sabine Jehle



Kultur

grünkraut.

NACHRUF

Die Gemeinde Grünkraut trauert um

Herrn Heinz Faigle

Heinz Faigle hat sich über Jahre hinaus im Treffpunkt Schöpferischer Ruhestand engagiert. Hier organisierte er unter anderem sehr zuverlässig und mit großer Hingabe das Thermalbaden.

Sein langjähriges, gewissenhaftes und zuverlässiges ehrenamtliches Wirken hat den Treffpunkt Schöpferischer Ruhestand nachhaltig geprägt und verdient höchste Anerkennung.

Im Namen des Treffpunktes Schöpferischer Ruhestand zollen wir Herrn Heinz Faigle unseren tiefen Respekt. Wir sind ihm zu großem Dank verpflichtet.

Wir werden Herrn Faigle stets ein ehrendes Andenken bewahren.

In dieser schweren Zeit sprechen wir den Angehörigen unser aufrichtiges Mitgefühl aus.

Für die Gemeinde und den Schöpferischen Ruhestand

Holger Lehr Bürgermeister

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag/Heiligabend, 23.12./24.12.2023

Kleintiergesundheitszentrum Ravensburg Evidensia Telefonische Anmeldung erforderlich unter Tel.: 07 51/36 31 40

Montag, 1. Weihnachtsfeiertag, 25.12.2023

Tierklinik Dr. Ganal und Dr. Ewert

Telefonische Anmeldung erforderlich unter Tel.: 07 51/4 44 30

Dienstag, 2. Weihnachtsfeiertag, 26.12.2023

AniCura Kleintierspezialisten Ravensburg telefonische Anmeldung erforderlich unter Tel.: 07 51/7 91 25 70

Samstag/Silvester, 30.12./31.12.2023

Kleintiergesundheitszentrum Ravensburg Evidensia Telefonische Anmeldung erforderlich unter Tel.: 07 51/36 31 40

Montag, Neujahr, 01.01.2024

Kleintierpraxis A. Kirsch

Telefonische Anmeldung erforderlich unter

Tel.: 07 51/95 88 44 00

Samstag (Dreikönig)/Sonntag, 06.01./07.01.2024

Kleintierpraxis Baienfurt

Telefonische Anmeldung erforderlich unter

Tel.: 07 51/56 04 08 08



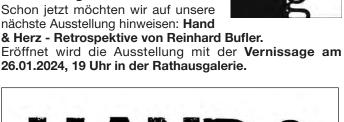
Rathausgalerie

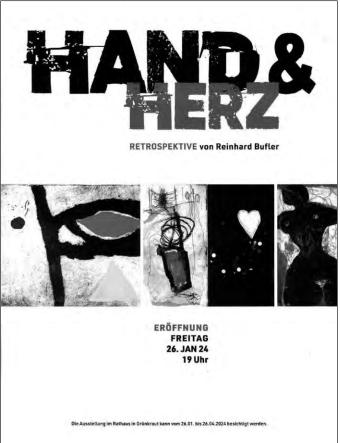
Ausstellung Reinhard Bufler

- Voranzeige -

Schon jetzt möchten wir auf unsere nächste Ausstellung hinweisen: Hand

& Herz - Retrospektive von Reinhard Bufler. Eröffnet wird die Ausstellung mit der Vernissage am









Amtliche Bekanntmachungen

Wasserzähler

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

ab Mitte Dezember erhalten Sie die Ablesekarten für Ihren Wasserzähler

Bitte nutzen Sie die Möglichkeit, Ihren Zählerstand online an die Gemeindeverwaltung zu übermitteln.

Dazu haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Mit dem auf der Karte aufgedruckten QR-Code werden Sie direkt zu unserer Datenbank geleitet. Der Code kann mit Ihrem Smartphone gescannt werden.
- Über folgenden Link werden Sie ebenfalls zu unserer Datenbank geleitet: https://buerger-finanzen-infoma.komm.one/Gemeinde-Gruenkraut

Den Link finden Sie auch auf unserer Homepage www.gruenkraut.de

Vielen Dank für Ihre Mithilfe! Ihre Gemeindeverwaltung



Nachruf

Der Gemeindeverwaltungsverband Gullen trauert um seinen langjährigen Mitarbeiter

Herr Günter Baberske

Hr. Baberske war von 1979 bis 2012 beim Gemeindeverwaltungsverband Gullen in unterschiedlichen Bereichen beschäftigt und hat die Entwicklung des Verbandes über 33 Jahre begleitet.

So war er im Bereich der Vermessung, des Tief- und Hochbaus, der Bauordnung, der Bauleitplanung und im Gutachterausschuss eingesetzt.

Wir danken ihm für seinen Einsatz und sein Wirken im Verbandsgebiet und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Seinen Angehörigen sprechen wir unser Beileid und Mitgefühl aus. Für die Verbandsgemeinden und den GVV Gullen

Holger Lehr Tobias Aberle

Verbandsvorsitzender Verbandsgeschäftsführer

Möchten Sie das Mitteilungsblatt der Gemeinde Grünkraut abonnieren, haben Sie Fragen oder eine Reklamation, dann wenden Sie sich bitte direkt an Druck + Verlag Wagner in Kornwestheim.

Tel.: 07154/8222-20 oder E-Mail: abo@duv-wagner.de

Öffnungszeiten Rathaus

Montag - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr Mittwoch 16.00 - 18.30 Uhr

Sie erreichen die Gemeindeverwaltung telefonisch unter 07 51/76 02-0 oder per E-Mail: info@gruenkraut.de

Informationen

Weihnachtsfeier der Seniorinnen und Senioren im Pfarrstadel

Ein paar besinnliche Stunden vor Weihnachten gemeinsam verbringen, bei Kaffee und Kuchen und dazu Weihnachtslieder singen. Weihnachtlichen Geschichten lauschen, Kindersingen, Blockflöte und Klavier - Herr Bürgermeister Lehr freute sich sehr, am 14. Dezember die Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Grünkraut bei der alljährlichen Weihnachtsfeier begrüßen zu dürfen.

Ganz herzlich möchte ich allen Beteiligten danken, die den schönen Nachmittag möglich gemacht haben: Mein Dank gilt den Kindergartenkindern, den Blockflötenkindern für die musikalischen Einlagen und Herrn Eber für die Begleitung am Klavier. Weiterhin möchten ich Maidi Zorell-Fonfara, Lotte Offenwanger und Sabine Jehle für ihre Geschichten und Gedichte danken. Mein besonderer Dank gilt den Kuchenspenden, dem Fahrdienst, dem Team vom Aktivenstammtisch, den vielen helfenden Händen vor und hinter den Kulissen.

lhr

Bürgermeister Holger Lehr



Der Mann am Klavier: Johannes Eber.



Blockflötenschüler mit Judith Kraus.



Die Kindergartenkinder sangen zur Gitarrenbegleitung von Petra Voß.

Regionalverband beschließt Offenlage für den Teilregionalplan Energie

Die Verbandsversammlung des Regionalverbands hat am 8. Dezember 2023 die Offenlage für den Entwurf des Teilregionalplans Energie beschlossen. Der Entwurf sieht 43 Vorranggebiete für die Windenergie mit insgesamt 8.600 ha (2,5 Prozent der Region) und 151 Vorbehaltsgebiete Photovoltaik mit insgesamt ca. 2.600 ha (0,7 Prozent der Region) vor. Gesetzlich erforderlich sind 1,8 Prozent für die Windenergie und 0,2 Prozent für Photovoltaik.

8. Dezember 2023, Region Bodensee-Oberschwaben/Weingarten - Nach Berücksichtigung von Ausschluss- und sehr erheblichen Konfliktkriterien resultierten zunächst 11 Prozent der Region als Suchräume für die Windenergie und 37 Prozent für Freiflächenphotovoltaik. Diese Flächen wurden im weiteren Planungsprozess im Hinblick auf ihre konkrete Eignung detailliert analysiert. Basis der Bewertung waren die aktualisierten Kriterienkataloge mit Eignungs- und Konfliktkriterien. Relevante Restriktionen mit Auswirkungen auf die Auswahl der Vorranggebiete Windenergie kamen im Laufe des Sommers insbesondere von Seiten der Landesverteidigung, des zivilen Luftverkehrs sowie des Natur- und Artenschutzes. Zudem wurde Rücksicht auf eine örtliche Überlastung genommen. Ziel des vorgestellten Entwurfs war es auch, eine "dezentrale Konzentration" zu erreichen, d.h. möglichst große Vorranggebiete für die Windenergie auszuweisen und gleichzeitig eine ausgewogene Verteilung in der Region zu gewährleisten. Wegen der unterschiedlichen Windverhältnisse und Siedlungsdichte

(Abstandsregeln) konnte eine Gleichverteilung nicht erreicht werden: 59,8 Prozent der vorgestellten Vorranggebiete Windenergie befinden sich im Landkreis Sigmaringen, 36,7 Prozent im Landkreis Ravensburg und 3,5 Prozent im Bodenseekreis. Etwa 80 Prozent der Windflächen liegen im Wald, 20 Prozent im Offenland. Die Vorbehaltsgebiete Photovoltaik liegen zu 49 Prozent im Landkreis Sigmaringen, zu 32 Prozent im Landkreis Ravensburg und zu 18 Prozent im Bodenseekreis. Bis zum 30. September 2025 ist laut Landesplanungsgesetz ein Satzungsbeschluss der Verbandsversammlung für die kon-

ein Satzungsbeschluss der Verbandsversammlung für die konkrete Flächenkulisse und den Teilregionalplan Energie erforderlich, der bis Ende des Jahres 2025 nach den Plänen der Landesregierung genehmigt werden soll. Um einen ausreichenden Puffer hinsichtlich möglicher Flächenstreichungen im Anhörungsverfahren zu haben, hat die Verbandsversammlung beschlossen, mit dem Flächenwert von 2,5 Prozent für die Windenergie in die Anhörung zu gehen. Zum Satzungsbeschluss wird ein Wert von 1,8-2,0 Prozent angestrebt. Bei der Photovoltaik liegt der momentane Flächenwert bei 0,7 Prozent und es wird am Ende ein Wert von 0,5 - 0,6 Prozent angestrebt. Ab Ende Januar und bis Ende März 2024 haben Träger öffentlicher Belange und Privatpersonen im Rahmen der gesetzlichen Beteiligung Gelegenheit, Stellungnahmen abzugeben. Im Januar finden Informationsveranstaltungen in den drei Landkreisen statt (10. Januar: Landkreis Sigmaringen, Bad Saulgau, 17. Januar: Landkreis Ravensburg, Weingarten, 24. Januar: Bodenseekreis, Heiligenberg).

Informationen zu den einzelnen Flächen mit Übersichtskarten und zu den geplanten Veranstaltungen mit Anmeldemöglichkeit finden sich unter www.rvbo-energie.de.

Erneuerbare Energien im Landkreis Ravensburg: Dialogveranstaltung des Regionalverbands am 10. Januar 2024 in Weingarten mit Thekla Walker, Ministerin für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft. MdL

Die Auswirkungen der Energiewende werden in der Region Bodensee-Oberschwaben und im Landkreis Ravensburg sichtbar. Die Landesregierung hat beschlossen, dass zwei Prozent der Regionsfläche für den Ausbau von Windenergie und Freiflächenphotovoltaik bereitgestellt werden müssen. Für die Suche nach geeigneten Flächen ist der Regionalverband Bodensee-Oberschwaben (RVBO) verantwortlich. Aus diesem Anlass veranstaltet der RVBO am Mittwoch, 17. Januar 2024, von 18:30 Uhr bis 20:30 Uhr in Weingarten (Kultur- und Kongresszentrum) eine Dialogveranstaltung mit dem Titel "Räume suchen - Gebiete finden". Im Zentrum der Veranstaltung stehen 25 Vorranggebiete für die Windenergie und 56 Vorbehaltsgebiete für Freiflächenphotovoltaik, die sich ganz oder teilweise auf der Gemarkung des Landkreises Ravensburg befinden und Teil des Offenlageentwurfs zum Teilregionalplan Energie sind. Zu diesen Flächen können Bürgerinnen und Bürger ab Ende Januar 2024 innerhalb einer zweimonatigen Anhörungsfrist Stellungnahmen abgeben.

Zu Beginn spricht Thekla Walker, Ministerin für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft, MdL, über die Klimaschutzziele und die Planungsoffensive in Baden-Württemberg. Anschließend erläutern Wolfgang Heine, Direktor des RVBO, und seine Stellvertreterin Nadine Kießling die Vorgehensweise und die Auswahlkriterien bei der Flächensuche. Im Anschluss an die Vorträge stehen Expertinnen und Experten des RVBO, des Landratsamts, der Stabsstelle Energiewende, Windenergie und Klimaschutz des Regierungspräsidiums Tübingen sowie der Naturschutzverbände (BUND/NABU) an Informationsständen für Hintergründe und Fragen zur Verfügung. Der Abend soll dem gemeinsamen Austausch dienen. Die Veranstaltung richtet sich an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Ravensburg, die sich für die Umsetzung der Energiewende in ihrem Landkreis interessieren.

Weitere Informationen und Anmeldungen unter www. rvbo-energie.de Eine Anmeldung ist aus Platzgründen erforderlich.



Am **04.01. und 05.01.** sind die kleinen und großen Sternsinger-Könige unserer Gemeinde wieder im Einsatz für benachteiligte Kinder in aller Welt.

Die Aktion Dreikönigssingen 2024 steht unter dem Leitwort:

"Gemeinsam für unsere Erde - in Amazonien und weltweit"

Mit dem Kreidezeichen "20*C+M+B+24*" bringen die Mädchen und Jungen in der Nachfolge der Heiligen Drei Könige den Segen "Christus Mansionem Benedicat" (Christus segne dieses Haus) zu den Menschen und sammeln Spenden für Gleichaltrige in Amazonien und weltweit.



Die Sternsinger der Pfarrei kommen am:

Donnerstag, 04. Januar 2024 Innenbezirk (Ortsmitte, Brühl 1 + 2,

Ottersberg, Herrenfeld, Weiherhalde, Baumgarten)

ab 13.15 Uhr

Freitag, 05. Januar 2024 Außenbezirke (und Haus der Mitte,

Häldele, Liebenhofen)

ab 9.30 Uhr



<u>Sternsinger-Team:</u>

Anne Kuhn, Tel. 5681511; Kathrin Pfleghaar, Tel. 76965828; Elke Gnann, Tel. 67199
Daniela Moosmann, Tel. 54055; Birgit Dreher, Tel. 7693878
Petra Kupferschmidt, Tel. 66845, Sabine Eber, Tel. 21715
Email: sternsingerteam-gruenkraut@web.de

Jubilare

Wir gratulieren im Monat Januar

Herrn Matthäus Huber am 01. Januar zu seinem 70. Geburtstag

Herrn Udo Rommel am 03. Januar zu seinem 80. Geburtstag

Herrn Godfrey Bainbridge am 06. Januar zu seinem 70. Geburtstag

Herrn Peter Weishaupt am 06. Januar zu seinem 70. Geburtstag

Frau Dora Lawrenz am 23. Januar zu ihrem 75. Geburtstag

Herrn Lothar Fonfara am 29. Januar zu seinem 70. Geburtstag

Frau Ingrid Sennet am 30. Januar zu ihrem 75. Geburtstag

Herrn Walter Spieler am 30. Januar zu seinem 70. Geburtstag

Allen Jubilaren, auch denen die hier nicht genannt werden wollen, gratulieren wir sehr herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute, vor allem jedoch Gesundheit und Zufriedenheit.



Nicht geleerte Tonnen

Ist Ihr Bio- und/oder Restabfallbehälter nicht geleert worden, rufen Sie bitte unter der Hotline 0800 3530300 an. Ist Ihre Papiertonne nicht geleert worden, rufen Sie bitte bei der Firma Remondis, Tel.: 0751 3619128 an.

Haben Sie Fragen zur **Gelben Tonne** dann wenden Sie sich bitte an Firma Knettenbrech + Gurdulic,

Telefon 08245 96655 oder

lk.ravensburg@knettenbrech-gurdulic.de

Telefonnummern für Abfallwirtschaft beim Landratsamt Ravensburg

Ansprechpartner für Abfall ist das Landratsamt Ravensburg Abfallwirtschaft Bürgerbüro

Tel.: 07 51 / 85 - Durchwahl

- bei allgemeinen Fragen 2345
- bei Fragen zum Gebührenbescheid 2360

Öffnungszeiten Wertstoffhof dienstags, 14-tägig (ungerade Wochen) 14.30 - 18.30 Uhr

Nächster Termin: 02.01.24 und 16.01.24

(Beim Anwesen Fuchs, Buchenstraße 4)

Grüngutplatz

Grüngutplatz macht Winterpause bis März 2024

Büchereinachrichten



Kath. Öffentliche Bücherei St. Gallus im Rathaus

DIE BÜCHEREI

Montag 16.00 - 18.00 Uhr Mittwoch 17.00 - 19.00 Uhr Donnerstag 17.00 - 19.00 Uhr Freitag 16.00 - 18.00 Uhr

Click & Collect an folgenden Vormittagen:

Montag, Mittwoch, Donnerstag von 08.00 - 12.00 Uhr

Öffnungzeiten:

Impuls für die Weihnachtszeit









Manchmol Manchmol si'mer wia d'Hirta, losat in d'Nach nei und spürat: Do goht's na.

Manchmol si'mer wia dia Wirtsleit in Bethlehem, voll bis in de letschte Winkl und hond für s'Wichtigschte koin Platz me. Manchmol si'mer wia dia drei König, dia an Himmel nauf luaget und en Schtern suchat, der s'Leaba verändera ka.

Manchmol si'mer wia d'Pharisäer, dia alles bessr wissat, aber do schtanda bleibat, wo ma nocheganga sott.

Manchmol si'mer wia dr Herodes, aus Angscht ebbas zu verliera, lassat mir andre erscht ga it hochkomma.

Manchmol si'mer wia Ox und Esel, ganz do, frogat it lang und geabat Wärme – oifach so.

Von Franz Wohlfahrt aus "In d'Nacht nei losa ond em Schtern folga"

Weihnachtsferien

Während der Weihnachtsferien bleibt auch die Kath. Öffentliche Bücherei St. Gallus geschlossen. Letzter Öffnungstag vor den Ferien ist Freitag, der 22. Dezember von 16.00 - 18.00 Uhr. Ab Montag, den 08. Januar 2024 ist das Büchereiteam zu den bekannten Öffnungszeiten wieder für Sie da. Wir wünschen allen Leser*innen ein gesegnetes und besinnliches Weihnachtsfest sowie erholsame Feier- und Ferientage. Für das neue Jahr 2024 wünschen wir Ihnen allen nur das Beste!

Ihr Büchereiteam

Gästeamt

Nachtwächterführung in Wolfegg mit Franz Frick

Hört ihr Leut' und lasst euch sagen", so tönt es wieder, wenn Nachtwächter Franz Frick am **Freitag, den 29. Dezember ab 18 Uhr** unterwegs ist und sich über viele interessierte Zuhörer freut. Stilecht gewandet lässt er dabei in ganz besonderer Atmosphäre rund um das Wolfegger Schloss die Vergangenheit lebendig werden und erzählt viele historische Anekdoten und allerlei Wissenswertes aus der Geschichte Wolfeggs. Die Teilnahmegebühr von 4,00 Euro wird direkt vor Ort bezahlt. Treffpunkt ist vor der Sparkasse in Wolfegg. Weitere Auskünfte: Wolfegg Information Tel. 07527 9601-51.

Alle Termine zu unseren Nachtwächterführungen finden Sie auch unter www.wolfegg.de.

Themenführung: Die Bedeutung der Rauhnächte

Die Nächte zwischen Weihnachten und Heilige Drei Könige werden als Rauhnächte bezeichnet. 12 Nächte, die für ie einen der 12 Monate im Jahr stehen und uns einladen, zurückzublicken auf das, was war und vorauszuschauen auf das, was kommen wird. Die Tage sind kurz und die Nächte umso länger - kaum vorstellbar, wie die kurzen Wintertage wohl waren, bevor es elektrisches Licht und Zentralheizungen gab. Nur im Kerzenschein verbrachten die Menschen ihre Abende – kein Wunder, dass man sich in dieser Zeit mit den Ritualen und Bräuchen beschäftigte und sich auch der Geisterwelt näher fühlte. Kommen Sie am Donnerstag, 28. Dezember 2023 ab 18.00 Uhr mit unserem Gästeführer Franz Frick auf eine Entdeckungsreise. Was hat es mit dem Rauhnächte-Ritual "Räuchern" auf sich? Hat der Krampus wirklich mit der Herkunft des Begriffs "Rauhnächte" zu tun? Und wie muss man seinen Wunschzettel ins Feuer werfen, dass die Wünsche in Erfüllung gehen? Diese und viele weitere interessante Fragen gilt es zu erforschen.

Treffpunkt ist an der Sparkasse in Wolfegg. Eine Anmeldung zur Führung ist erforderlich bei der Wolfegg Information unter 07527 9601-51 oder wolfegg.info@wolfegg.de. Die Teilnahmegebühr beträgt 7,00 €.

Bürgergemeinschaft e.V.

Bürgergemeinschaft e.V.

Beauftragte für Senioren und bürgerschaftliches Engagement

Montag - Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr Mittwoch 14.00 - 16.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 0751 760245

E-Mail: sabine.jehle@gruenkraut.de

www.gruenkraut.de

Sprechzeiten im Haus der Mitte

Dienstag und Donnerstag 13.00 - 15.00 Uhr und nach Vereinbarung

Tel. 0751/9587561





Eltern-Kind-Gruppen **Die Wunderfitze**

Babygruppe ab 2 Monate

Zusammenkommen. Austauschen. Lachen. Staunen. Donnerstags von 9.30 - 11 Uhr im Haus der Mitte Ansprechpartnerin: Manuela Dullenkopf

Handy: 0160 / 4 45 38 78

E-Mail: manuela.dullenkopf@icloud.com

"Babyclub Krümelbande" für Kinder von 1 bis 2 Jahren

Jeden Montag gemütliches Beisammensein Montags von 09:15 - 11:45 Uhr im Haus der Mitte Ansprechpartnerin: Angela Schicho

Handy: 0176 / 16 37 45 18 E-Mail: angelaschicho@web.de

Neue Mamas/Papas sind willkommen sogar erwünscht! Ein Wechsel von der einen Gruppe zu einer anderen Gruppe

ist jederzeit möglich.

Kreativwerkstatt im Haus der Mitte

"Strickaffair"- Nadeln mit allem was zu verstricken, zu verhäkeln, zu verknoten ist.

Willkommen sind alle (auch Anfänger) von 0 -100 Jahren, die eine Begeisterung für Kreatives Werken haben. Jede/r kann an ihrem/seinem eigenen Projekt arbeiten und bekommt fachliche Anleitung und wichtige Tipps von Rosi

Wir treffen uns immer am Mittwoch ab 19 Uhr im Haus der Mitte.

Unsere Termine über die Feiertage:

Am Mittwoch, 20.12., 27.12.2023 und 03.01.2024 findet kein Stricken statt.

Wir starten wieder am 10. Januar 2024, 19 Uhr.

Gemeinsam macht es einfach mehr Freude.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig, kommen Sie einfach vorbei.

Es grüßt Sie

Rosi Hansler und

Sabine Jehle, Bürgergemeinschaft Grünkraut e. V.

Senioren- und Ehrenamtsbeauftragte

Rückblick zum Backen wie zu Großmutters Zeiten

Es war ein toller Nachmittag im Haus der Mitte mit 16 Kindern von klein bis groß und sechs Großmüttern.

Mit roten Wangen, Händen voller Mehl und guter Laune ging es ans Werk.

Es wurde jede Menge Teig verarbeitet. Die Kinder waren begeistert und haben die Zeit bis zum Ende genutzt.

Das Ergebnis waren Nikoläuse aus Hefeteig, Spitzbuben und Ausstecherle, Nußhäufele, Engelstränen und Schneemänner. Alle konnten am Ende eine Tüte mit nach Hause nehmen. Es hat allen viel Freude gemacht.

Weihnachtliche Grüße von den Großmüttern







Mittendrin

Betreuungsgruppen für ältere Menschen donnerstags von 14.30 - 17.30 Uhr

Im Haus der Mitte, Weidenstr. 2, Grünkraut.

Kontakt und Anmeldung bei der Sozialstation St. Martin, Tel. (07529) 855. Es sind noch Plätze frei! Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an!

Senioren und Ehrenamt aktuell

Danke für Zusammenhalt, Einsatz und Miteinander in der Gemeinde

Liebe Bürgerinnen,

liebe Bürger,

gemeinsam schauen wir auf ein aktives Gemeindejahr 2023 zurück. Und es gilt am Ende des Jahres wieder Danke zu sagen für all Ihren Einsatz.

Bei vielen Gelegenheiten, offiziellen Aufgaben, im persönlichen Kontakt oder auch im Stillen von Nachbarn zu Nachbarn, war die gegenseitige Unterstützung, das gemeinsame Anpacken zu spüren.

Bei fast allen Anfragen für Unterstützung oder Hilfsdienste, gab es offene Ohren und Bürger/innen, die bereitwillig ihre Unterstützung zugesagt haben. Wir haben 2023 einige Engagierte für unsere Angebote gewinnen können.

Dafür möchte ich im Rückblick "Danke" sagen und im Ausblick hoffen, dass wir wieder mit Ihrer Unterstützung für ein gelingendes Miteinander rechnen können.

Mein Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, unterstützenden Nachbarn, Engagierten in Vereinen, allen die sich für andere einsetzen und etwas für das Zusammenleben in Grünkraut beitragen.

Ein Dank gilt auch den Unterstützer/innen, die durch Spenden finanzieller Art oder durch gespendete Waren unsere Arbeit unterstützt haben.

Genau das macht eine lebendige Gemeinde aus.

Wir wünschen Ihnen schöne Weihnachtsfeiertage und einen guten Start ins neue Jahr 2024.

Die Bürgergemeinschaft Grünkraut e.V., die kath. Nachbarschaftshilfe St. Gallus und Nikolaus und die Senioren- und Ehrenamtsbeauftragte Sabine Jehle

Liebe Gäste des Mittagstisches im Haus der Mitte,

das vergangene Jahr war wieder schön mit Ihnen, jedes Treffen beim Mittagstisch war eine Freude.



Sie haben Kontakte geknüpft und sich ausgetauscht. Wir haben zusammen gelacht, manchmal auch gesungen, aber vor allem auch viel erzählt und Neuigkeiten ausgetauscht. Das Team vom Mittagstisch freut sich auf das kommende Jahr mit Ihnen.

Der Mittagstisch findet vom 21.12.2023 bis zum 07.01.2024 nicht statt.

Unser erstes Treffen im neuen Jahr ist Montag, der 08.01.2024

Wir wünschen Ihnen schöne unbeschwerte Weihnachtsfeiertage mit Ihren Lieben!

Das Team vom Mittagstisch

Anna, Uschi, Ingrid, Jutta, Sabine, Siggi, und Regina

Landwirtschaft

Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V. Berufskraftfahrerweiterbildung

Haushalts- und Betriebshilfe

88356 Ostrach, Hauptstraße 17 (07585/9307-0 info@mr-ao.de

Berufskraftfahrerweiterbildung

Das Berufskraftfahrer-Qualifikations-Gesetz (BKrFQG) sieht alle fünf Jahre eine BKF-Weiterbildung für Fahrpersonal im gewerblichen Güterkraft- und Personenverkehr im Umfang von 35 Stunden vor. Wir bieten im Januar/Februar 2024 diese Schulung mit allen 5 Modulen für alle Kraftfahrer an.

Die Termine sind wie folgt:

Freitag, 12.01.2024 Modul 1 Samstag, 13.01.2024 Modul 2 Freitag, 26.01.2024 Modul 3 Samstag, 27.01.2024 Modul 4

Freitag, 02.02.2024 Modul 5

Bitte melden Sie sich rechtzeitig an

Bei Anmeldung, Interesse und Fragen wenden Sie sich gerne an Ulrike Reiter (07585/9307-11 oder u.reiter@mr-ao.de

Mobilität für Grünkraut

bodo - Ticketpreise bleiben stabil

Keine Erhöhung der bodo-Tarife zum 1. Januar Der Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund (bodo) verzichtet auf eine Erhöhung der Ticketpreise zum Jahresbeginn. In den zurückliegenden Jahren waren stets am 1. Januar neue Tarife in Kraft getreten. Mit Blick auf eine Anpassung im vergangenen Sommer bleiben die Preise diesmal aber stabil.

"Eine gute Nachricht für unsere Fahrgäste", sagt bodo-Geschäftsführer Bernd Hasenfratz. "Glücklicherweise können wir auf eine Preiserhöhung zum Jahresbeginn 2024 verzichten. Dabei wäre das durchaus realistisch gewesen, denn die finanzielle Lage der Verkehrsunternehmen ist weiterhin sehr angespannt."

Allerdings habe man die Preise bereits im vergangenen August erstmals unterjährig erhöht – um durchschnittlich 9,9 Prozent. Das sei aufgrund der enormen Kostenentwicklung außergewöhnlich, aber unumgänglich gewesen. "Mit 9,9 Prozent lagen wir noch deutlich unter der Kostenentwicklung", gibt Bernd Hasenfratz zu bedenken. "Deshalb gehen wir davon aus, dass die nächste Tariferhöhung zum 1. August 2024 notwendig wird. Rechnerisch fehlen dem Nahverkehr in der Region über sechs Millionen Euro. Mittelfristig müssen wir durch Steigerung der Tarifeinnahmen wieder in den Bereich der Nulllinie kommen." Wenn von einer Preisanpassung für bodo-Fahrscheine die Rede ist, sind damit vorrangig Tickets im so genannten Gelegenheitsverkehr gemeint - also etwa die klassischen Einzelfahrscheine. Die Preise etwa des Deutschlandtickets oder der Ländertickets werden hingegen nicht von den Verkehrsverbünden festgelegt.

Obgleich die Preise vorerst stabil bleiben, hat der Verkehrsverbund zum 10. Dezember eine **Neufassung der Allgemeinen Beförderungsbedingungen und Tarifbestimmungen** in Kraft gesetzt. Die wichtigsten Neuerungen:

- bodo-Gruppentageskarten sind jetzt bereits vor 8.30 Uhr gültig. Am Preis ändert sich dabei nichts. Viele Ausflügler hatten sich die Abschaffung der zeitlichen Einschränkung gewünscht und profitieren jetzt von flexibleren Fahrmöglichkeiten.
- Für die Anmeldung von Gruppen zur Fahrt in den Zügen der Deutschen Bahn und von Go-Ahead Bayern gilt jetzt einheitlich: Gruppen ab 20 Personen müssen ihre Fahrt zehn Tage vorher anmelden. Bisher hatte es, abhängig vom Bahnverkehrsunternehmen, Unterschiede gegeben. Bei der Bodensee-Oberschwaben-Bahn besteht keine Anmeldepflicht für Gruppen.
- Bei Kontrollen von Schülerausweisen werden jetzt auch digitale Schülerausweise anerkannt. Bisher waren ausschließlich Ausweise in Form von Papier oder Plastikkarten zulässig.
- Der Tarifzonenplan des Verkehrsverbunds wurde in Folge des neuen Busnetzes im Landkreis Lindau und neuer Linien, die über österreichisches Gebiet führen, in Teilbereichen angepasst.
- Die Zone "Ost" des Bodensee-Tickets wurde auf den gesamten Landkreis Ravensburg ausgeweitet. Mit dem Bodensee-Ticket können Einzelpersonen oder Gruppen grenzüberschreitend in der Vierländerregion reisen.

"Die Preise bleiben stabil, und wir haben eine Reihe schöner Verbesserungen für unsere Kunden", resümiert Geschäftsführer Bernd Hasenfratz. "Sorgen bereitet hingegen das Deutschlandticket. Denn dessen Finanzierung ist – Stand heute – nur bis zum 30. April gesichert. Wir, der Verbund und seine Gesellschafter, fordern von Bund und Ländern dringend eine langfristige Planungssicherheit."

Die neuen Beförderungsbedingungen und Tarifbestimmungen sind in vollem Wortlaut auf www.bodo.de verfügbar.

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit

VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt I Unterankenreute St Gallus und Nikolaus I Grünkraut St. Ulrich und Magnus I Bodnegg St. Martin I Schlier



Seelsorgeeinheit Vorallgäu | Pastoralteam

Pfarrer Florian Störzer

Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg florian.stoerzer@drs.de

Gemeindereferenton Frau Leonie Frosdorfer Terrestadel | Eibeschstr. 4 | 88281 Schlier

Telefon: **07529 4329959** Mobil 0151 4080 6708

Telefon: 07520 2145

Leonie.Frosdorfer@drs.de



St. Ulrich und Magnus | Bodnegg

unc



St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut

Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg
stulrichundmagnus.bodnegg@drs.de
stgallusundnikolaus.gruenkraut@drs.de

Montag
08.30 - 10.30

 Montag
 08.30 – 10.30 Uhr

 Dienstag
 08.30 – 10.30 Uhr

 Mittwoch
 08.30 – 10.30 Uhr

 Donnerstag
 14.30 – 16.30 Uhr

 Freitag
 08.30 – 10.30 Uhr



St. Martin | Schlier

Pfarramt Frau Silvia Blankenhorn



Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute

Pfarramt Frau Anita Friedrich Telefon: 07529 854

Rathausstraße 12 | 88281 Schlier stmartin.schlier@drs.de

Montag und Donnerstag 09.00 - 11.00 Uhr Mittwoch 08.00 - 09.30 Uhr Donnerstagnachmittag 15.00 - 16.30 Uhr

Kirchenpflege Seelsorgeeinheit Vorallgäu,

Dagmar Deuringer07529 912880Rathausstr. 12 | 88281 SchlierMobil 0179 6810 742dagmar.deuringer@kpfl.drs.de

Miniplan

Montag, 25.12.2023 08.45 Uhr Eucharistiefeier

Alle Minis

Samstag, 06.01.2024 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Elisabeth, Johannes, Ronja, Amelie, Emma A.,

Vincent

Dienstag, 09.01.2024 18.00 Uhr Eucharistiefeier

wird noch eingeteilt

Sonntag, 14.01.2024 09.00 Uhr Eucharistiefeier wird noch eingeteilt

Information - Hinweis

Das Pfarrbüros in Bodnegg und Schlier bleiben vom vom 27.12.2023- 29.12.2023 geschlossen. Herr Pfarrer Florian Störzer ist unter der Telefon-Nr.

07520 1442 erreichbar.

Gottesdienstordnung vom 23.12.2023 – 14.01.2024

Seelsorgeeinheit	Grünkraut	Bodnegg	Schlier	Unterankenreute
4	St. Gallus und Nikolaus	St. Ulrich und Magnus	St. Martin	Mariä Himmelfahrt
17.	17.00 Uhr Rosenkranz		17.00 Uhr Beichtgelegenheit 18.00 Uhr Eucharistiefeier; Vorabendmesse zum 4. Advent	
16.	16.00 Uhr Krippenfeier	16.00 Uhr Krippenfeier 22.00 Uhr Christmette St. Theresia Rosenharz: 15.30 Uhr Krippenfeier	16.30 Uhr Krippenfeler	16.00 Uhr Krippenfeier
.89. 	08.45 Uhr Eucharistiefeler mit dem Kirchenchor "Spezial" Bodnegg	St. Theresia Rosenharz: 10.00 Uhr Eucharistiefeier	10.30 Uhr Eucharistiefeier mitgestaltet vom Gesamtchor	
		St. Theresia Rosenharz: 10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier		10.00 Uhr Eucharistiefeier
17.	17.00 Uhr Rosenkranz	17.00 Uhr Eucharistische Anbetung		
17.	17.00 Uhr Rosenkranz			
17	17.00 Uhr Rosenkranz			
17.	17.00 Uhr Rosenkranz	18.00 Uhr Eucharistiefeier, Vorabendmesse zum Fest der hl. Familie		
		16.00 Uhr Rosenkranz – Friedens- gebet im Kolpingheim Bodnegg		18.00 Uhr Eucharistiefeier; Jahresschlussmesse für die Seelsorgeeinheit
		St. Theresia Rosenharz: 10.00 Uhr Eucharistiefeier		
- K - 7	17.00 Uhr Ökumenischer Neujahrsgottes- dienst in der evangelischen Kirche in Atzenweiler		10.00 Uhr Eucharistiefeier	

Dienstag, 02.01.2024; Hl. Basilius d. Große u. Hl. Gregor v. Nazianz	17.00 Uhr Rosenkranz			
Mittwoch, 03.01.2024;	17.00 Uhr Rosenkranz	17.00 Uhr Eucharistische Anbetung		
Donnerstag, 04.01.2024;	18.00 Uhr Eucharistische Anbetung			17.30 Uhr Rosenkranz 18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Aussendung der Sternsinger
Freitag, 05.01.2024; Herz-Jesu-Freitag	17.00 Uhr Rosenkranz	17.30 Uhr Rosenkranz 18.00 Uhr Eucharistiefeier; Vorabendmesse und Dankgottes- dienst der Sternsinger		15.00 Uhr Herz-Jesu-Andacht
Samstag, 06.01.2024; Erscheinung des Herrn, Hochfest L1: Jes 60, 1-6 L2: Eph 3, 2-3a.5-6 Ev: Mt 2, 1-12	10.30 Uhr Eucharistiefeier; Dankgottesdienst d. Sternsinger	St. Theresia Rosenharz: 10.00 Uhr Eucharistiefeler	08.45 Uhr Eucharistiefeier	
Sonntag, 07.01.2024; Taufe des Herrn L1: Jes 42, 5a.1-4.6-7 o. Jes 55, 1-11 L2: Apg 10, 34-38 o. 1 Joh 5, 1-9 Ev: Mk 1, 7-11 HI: Valentin, HI. Raimund v. Penafort		16.00 Uhr Rosenkranz – Friedens- gebet im Kolpingheim Bodnegg		10.00 Uhr Eucharistiefeier
Montag, 08.01.2024; Hl. Severin v. N.	17.00 Uhr Rosenkranz	18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet		
Dienstag, 09.01.2024;	18.00 Uhr Eucharistiefeier			16.00 Uhr Euchar. Anbetung
Mittwoch, 10.01.2024		17.00 Uhr Eucharistische Anbetung	17.30 Uhr Rosenkranz 18.00 Uhr Eucharistiefeier	
Donnerstag, 11.01.2024	18.00 Uhr Eucharistische Anbetung			17.30 Uhr Rosenkranz 18.00 Uhr Eucharistiefeier
Freitag, 12.01.2024		17.30 Uhr Rosenkranz 18.00 Uhr Eucharistiefeier		
Samstag, 13.01.2024; HI. Hilarius			18.00 Uhr Eucharistiefeier	
Sonntag, 14.01.2024 2. Sonntag im JK L1: 1 Sam 3, 3b-10.19 L2: 1 Kor 6, 13c-15a.17-20 Ev: Joh 1, 35-42	09.00 Uhr Eucharistiefeier; Messe + Armin Offenwanger	16.00 Uhr Rosenkranz – Friedens- gebet im Kolpingheim Bodnegg 10.30 Uhr Eucharistiefeier 12.00 Uhr Taufe		09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Liebe Gemeindemitglieder,



Quelle:pfarrbriefservice/Christiane Raabe

in den verbleibenden Tagen des Advents wünsche ich Ihnen allen ein gutes und sorgenfreies Zugehen auf Weihnachten. Obgleich das Wort "Krise" in vielfältiger Weise auch dieses Jahr und diese Tage einmal mehr begleitet, wünsche ich Ihnen trotzdem, dass Weihnachten für Sie und Ihre Lieben ein Fest der Erlösung und der tiefen Freude wird. Gott bleibt an unserer Seite! Diese Botschaft dürfen wir feiern und verkünden. Dazu stehen Ihnen auch die Türen unserer Kirchen in der Seelsorgeeinheit immer offen. Ebenso wünsche ich Ihnen einen guten Abschluss des alten Jahres und einen gesegneten und glücklichen Neuanfang im Jahr 2024!

Im Namen unseres Pastoralteams und unserer Pfarramtssekretärinnen grüße ich Sie sehr herzlich Ihr Pfarrer Florian Störzer

Krippenspiel von den Erstkommunionkindern in St. Gallus und Nikolaus Grünkraut



Am 24. Dezember findet um 16:00 Uhr

das Krippenspiel in der Kirche in Grünkraut statt.

Die Krippenfeier wird gemeinsam mit den Erstkommunionmüttern und Kindern aus Grünkraut mit Gemeindereferentin Leonie Frosdorfer gestaltet.

Wir freuen uns auf Euer Kommen und die gemeinsame Begegnung!

Nikolausaktion 2023 der Katholischen Kirchengemeinde

Bei über 20 Adressen in Grünkraut waren auch dieses Jahr Nikolaus und Knecht Ruprecht am 5. und 6. Dezember wieder zu Besuch. Dabei durften zwei Nikolaus- und Knecht Ruprecht-Teams mit über 70 Kindern gemeinsam singen. Es wurden Gedichte vorgetragen und natürlich vom Nikolaus überwiegend gelobt - und wenn notwendig - auch getadelt. Die ersehnten Geschenke wurden dann vom Knecht Ruprecht an die Kinder verteilt.

Auch die Seniorinnen und Senioren der Tagespflege und des "Schöpferischen Ruhestandes" wurden am 5.12.2023 vom Nikolaus und dem Knecht Ruprecht besucht. Beim gemeinsamen Singen von Adventsliedern wurde auf den Nikolaustag eingestimmt.

Großer Dank an die Familien, die Tagespflege und den Treffpunkt "Schöpferischer Ruhestand Grünkraut" für die freundliche Aufnahme, das gemeinsame Singen und die großzügigen Spenden.

Es ist immer wieder schön zu erfahren, wie man mit einfachen Aktionen Freude bringen kann.

Die höhere dreistellige Summe der gespendeten Gelder geht dieses Jahr an das "Kinderhospiz im Allgäu e. V." in Bad Grönenhach

Ihre Nikolaus- und Knecht Ruprecht-Teams 2023 der Katholischen Kirchengemeinde.

Feierabendkreis Das Feierabendkreis Team sagt Dankeschön

Das letzte Treffen des Feierabendkreises in diesem Jahr war "eine Wanderung durch die

Jahrzehnte". Bilder von Frau Sturm aus den Jahren 1963 - Veranstaltungen im Saal des Schwesternhauses (wer erinnert sich noch daran?) - bis 1974. Damals gab es noch noch Fasnetsfeiern und andere Festlichkeiten im alten Kindergarten (hier steht heute das Gemeindehaus) und Ausflüge auf die Mainau und in den Bregenzer Wald. Und es gab es einen Bilder-Streifzug durch die letzten 10 Jahren des Feierabendkreises.

Und schon wieder ist ein Jahr vorbei! Das Ende eines Jahres ist auch immer ein guter Zeitpunkt, um zurückzublicken und "Danke" zu sagen:

- An unsere Referenten aus den eigenen Reihen
- An den Bauhof, der uns zuverlässig Tische und Stühle bereitstellt
- An Stefan Weber fürs Holen und Heimbringen der Gäste
- An die kirchliche und die politische Gemeinde für die finanzielle und ideelle Unterstützung
- An die VR Bank Bodensee Oberschwaben, die unseren September - Termin nach wie vor finanziell übernimmt
- An Herrn Eber, unseren musikalischen guten Geist
- An das gesamte Team, das dieses Ehrenamt gerne und mit Herzblut ausübt
- An unsere Gäste, die uns oft schon über viele Jahre die Treue halten
- Und an alle, die uns in irgendeiner Weise unterstützt haben An Sie alle ein ganz herzliches Dankeschön!

Wir denken auch an unser Teammitglied Margot Pietsch, die uns nur kurz unterstützen konnte und leider viel zu früh verstorben ist.

Liebe Gäste des Feierabendkreises, das gesamte Team wünscht Ihnen allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, eine guten Rutsch und ein gesundes Wiedersehen im neuen Jahr bei unserem nächsten Treffen am 17. Januar 2024, zu dem wir Sie heute schon herzlich einladen!

Ihr Team des Feierabendkreises

P.S.: Sie kennen den Feierabendkreis noch nicht? Kommen Sie doch einfach beim nächsten Termin vorbei, wir haben immer freie Plätze für neue Gäste und freuen uns auf Sie! Jahresprogramme liegen im Rathaus aus.



Frauenbund 7980 Ravensburg

Wir erinnern uns an ein Jahrzehnt zwischen Angst und Aufbruch, Spaß und Protest, Kollektivität und individueller Freiheit...

Ab dem 1. Juli 1993 mussten sich die Bürger Deutschlands an das neue fünfstellige Postleitsystem gewöhnen, davor hatten wir über Jahre die vierstelligen Zuordnungen im Kopf.

Die neue Sonderausstellung im Museum Humpisquartier bewegt sich zeitlich von den späten 1970er-Jahren durch die 1980er-Jahre und da war auch in Ravensburg so einiges los.

Herzliche Einladung zur individuellen Führung durch die Sonderausstellung

"7980 Ravensburg – Alltag, Apokalypse, Autonomie" am Dienstag, 16. Januar 2024 um 14.15 Uhr

Eine Zeit des Aufbruchs war dieses Jahrzehnt, von heute aus betrachtet am Ende des analogen Zeitalters. Die Menschen protestierten 1983 gegen die Datenerhebung der Volkszählung, die Computertechnologie wurde überwiegend mit Skepsis betrachtet und junge Menschen erprobten neue Lebensstile.

Die Frauen erkämpften sich neue Räume in der Stadt, demonstrierten in der "Walpurgisnacht" gegen Gewalt an Frauen und bildeten eine grüne Frauenliste zur Gemeinderatswahl 1989...

Die "Teilnehmerinnenzahl" ist auf höchstens 15 Personen beschränkt. Neben dem ermäßigten Eintrittspreis von 6,--Euro fallen, abhängig von der Teilnehmerzahl - Gebühren für die Führung an.

Wir werden als Gruppe mit dem Bus oder mit Fahrgemeinschaften nach Ravensburg kommen und lassen den Nachmittag nach der Führung auch gemütlich ausklingen.

Anmeldungen bitte bei

Maidi Zorell-Fonfara, Tel.: 0751 62765 oder unter frauenbund-gruenkraut@mail.de

Das Frauenbundteam

Ausflüge und Vorträge, Gottesdienste und Aktionen, Gesundheit und Wellness, Neuwahlen, Aufbruch und Rückbesinnung... das turbulente Jubiläumsjahr 2023 des Grünkrauter Frauenbundes ist zu Ende.



"Nach getaner Arbeit ist gut ruhen!" Beim Adventsfrühstück wird zurückgeblickt und man lässt so manche Aktion Revue passieren.Gute Stimmung beim Frauenfrühstück



So lässt es sich wohl sein. Ein Buffet der Extraklasse beim letzten Treffen der Frauenbundfrauen.



Ohne die Unterstützung der fleißigen Herren vom Bauhof wäre so manche Veranstaltung nicht so erfolgreich. Ein großes Dankeschön dafür.



Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler-Vogt

"Uns ist ein Kind geboren!"

Diesen Satz aus dem Buch des Propheten Jesaja hören wir in der Advents- und Weihnachtszeit immer wieder. An Weihnachten dreht sich alles um diese Botschaft.

In diesem Jahr möchte ich mit dem Blick von Hannah Arendt darauf schauen.

Für die große Philosophin kommt durch eine Geburt immer etwas Neues in die Welt. Denn jeder Mensch hat die Fähigkeit frei zu handeln, Versprechen zu geben und sich daran zu halten. Solche Abkommen geben Sicherheit; so kann die Ungewissheit der Zukunft besser ausgehalten werden. Dies geschieht sowohl auf der zwischenmenschlichen Ebene als auch im größeren sozialen Zusammenhang durch Übernahme

von Verantwortung. Und Verträge regeln die Beziehungen von Staaten. Natürlich schließt die Möglichkeit zum freien Handeln auch die Gefahr ein, etwas Falsches zu tun. Dann sind Menschen auf das Verzeihen angewiesen.

Hier weist Hannah Arendt auf Jesus hin, der an Weihnachten zur Welt gekommen ist. "Was das Verzeihen innerhalb des Bereichs menschlicher Angelegenheit vermag, hat wohl Jesus von Nazareth zuerst gesehen und entdeckt". Er fordert die Menschen auf, einander zu verzeihen. Seinen Jüngern erklärt er im Lukasevangelium: "Vielleicht tut er dir siebenmal am Tag Unrecht und kommt siebenmal zu dir und sagt: "Ich will mich ändern!" auch dann sollst du ihm vergeben." (Lukas 17,4) Die Fähigkeit zu verzeihen, ändert den vorgezeichneten Mechanismus von Verfehlung, auf die zwingend eine Vergeltung folgt. Menschen können durch gegenseitiges Verzeihen also den unabänderlichen Lauf der Dinge durchbrechen, anhalten und neu beginnen.

Die Ausführungen über die Macht des Versprechens und des Verzeihens schließen mit dem Satz:

"Dass man in der Welt vertrauen und dass man für die Welt hoffen darf, ist vielleicht nirgends knapper und schöner ausgedrückt als in den Worten, mit denen die Weihnachtsoratorien die frohe Botschaft verkünden: Uns ist ein Kind geboren!"

(Zitate aus Hannah Arendt, Vita activa oder Vom tätigen Leben, Piper 2021)

Annette Grüner, Kirchengemeinderätin

Wochenplan

Freitag, 22. Dezember

09.00 Uhr Krabbelgruppe, Kinder von 0 – 3 Jahren, Ev. Gemeindehaus Vogt

Sonntag, 24. Dezember, 4. Advent und Heiligabend

Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit. *Joh. 1.14a*

Unsere Gottesdienste an Heiligabend

Am Heiligabend werden wir Familiengottesdienste mit Krippenspiel feiern.

Um 16.00 Uhr in der Christuskirche Vogt mit dem Team und Pfarrer Boss: Wo Menschen anderen Freude machen. Um 16.30 Uhr in der Kirche Atzenweiler mit dem Team und Pfarrer Bürkle: Es begab sich aber zu der Zeit...

Um 22.00 Uhr feiern wir die Christmette.

Wir singen die traditionellen Lieder zu Weihnachten und denken an das Kommen Gottes in die Welt.

In Atzenweiler wird das Thema der Predigt sein: "Nicht mehr Knecht, sondern Kind…" (Gal. 4).

In **Vogt** wird sich unser **Team von Jugendlichen** gemeinsam mit der Gemeinde Gedanken zum Thema **Sehnsucht** machen. Dazu laden wir herzlich ein!

Das Opfer ist für "Brot für die Welt" bestimmt. Spendentüten liegen in den beiden Kirchen aus.

Montag, 1. Weihnachtsfeiertag, 25. Dezember

Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit. *Joh. 1.14a*

10.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Vogt mit Ökumenischen Chor, Pfarrer Bürkle

Das Opfer ist für "Brot für die Welt" bestimmt

Dienstag, 2. Weihnachtsfeiertag, 26. Dezember

Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit. *Joh. 1,14a*

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrer Boss

Das Opfer ist für "Brot für die Welt" bestimmt

Freitag, 29. Dezember

19.00 Uhr Taízegesänge in der Christuskirche Vogt.

Sonntag, 31. Dezember, Altjahresabend

Barmherzig und gnädig ist der Herr, geduldig und von großer Güte. Ps 103,8

18.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Christuskirche Vogt, Pfarrerin Boss

Das Opfer ist für die Seniorenarbeit bestimmt

Montag, 01. Januar, Neujahr

Alles was ihr tut mit Worten oder mit Werken, das tut alles in dem Namen des Herrn Jesus und danket Gott, dem Vater, durch ihn. *Kol 3,17*

17.00 Uhr Ökumenische Begegnung am Neujahrstag, in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrer Bürkle und Ökum. Team

Samstag, 06. Januar, Epiphanias

Die Finsternis vergeht, und das wahre Licht scheint jetzt. 1.Joh 2,8b

17.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Vogt, Pfarrer Bürkle

19.00 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrer Bürkle

Sonntag, 07. Januar Kein Gottesdienst

Montag, 08. Januar

18.00 Uhr Männertreff im Gemeindesaal Atzenweiler. Interessierte sind herzlich willkommen. Im Pfarramt Atzenweiler melden.

Dienstag, 09. Januar

09.30 Uhr Krabbelgruppe, Kinder von 0 – 3 Jahren, Ev. Gemeindehaus Vogt

Freitag, 12. Januar

09.00 Uhr Krabbelgruppe, Kinder von 0 – 3 Jahren, Ev. Gemeindehaus Vogt

12.30 Uhr Mittagsmahl im Ev. Gemeindehaus Vogt. Gemeinsam essen, sich zu treffen, zu plaudern und zu lachen. Anmeldungen bitte bis Mittwoch 12.00 Uhr im Pfarramt Vogt

15.00 Uhr Andacht im Pflegeheim Haus St. Antonius, Vogt

Verlässlich geöffnete Kirchen

Die Evangelische Kirche Atzenweiler und die Christuskirche in Vogt sind tagsüber zugänglich zur persönlichen Einkehr und Andacht geöffnet.

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz (www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und an dieser Stelle!

Brot für die Welt

Spendentüten liegen in der Evangelischen Kirche Atzenweiler und in der Christuskirche Vogt aus. Vielen Dank.



Bürozeiten

Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Montag von 17.00 - 18.00 Uhr Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 11.00 Uhr Pfarramt Vogt, Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr

Pfarramt Atzenweiler, Frau Heist: Donnerstag von 15.00 - 17.00 Uhr

E-Mail: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de

Ansprechperson im ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt I

Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782, Finkenweg 8, 88267 Vogt,

E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Ansprechperson im ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt II

Pfarrer Manfred Bürkle, Telefon 0751 62701, Atzenweiler 2, 88278 Grünkraut, E-Mail persönlich: manfred.buerkle@elkw.de Sprechzeiten nach Vereinbarung.

www.miteinanderkirche.de

Vereinsnachrichten



Turn- und Sportverein Grünkraut e.V. Abt. Fußball

Jugendabteilung Vorschau Jugendhallenturnier:

Vom **05. bis 07. Januar 2024** findet das Jugendhallenturnier der SGM Waldburg/ Ankenreute/

Grünkraut in der Turn- und Festhalle in **Wetzisreute** statt. Folgende Spieltage:

Freitag, 05. Januar: C2-Junioren ab 09:00 Uhr Samstag, 06. Januar: C1-Junioren ab 09:00 Uhr

E2-Junioren ab 12:00 Uhr E1-Junioren ab 15:00 Uhr

Sonntag, 07. Januar: Bambini-Spieltag ab 09:00 Uhr

F2-Junioren ab 12:00 Uhr F1-Junioren ab 15:00 Uhr

Die Jugendspieler/Innen freuen sich auf zahlreiche Zuschauer. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!



Musikverein Grünkraut e.V. Weihnachtsspielen am 23.12.2023

Liebe Mitglieder und Nichtmitglieder, in diesem Jahr findet das Weihnachtsspielen bereits am Samstag, den 23.12.2023 statt.

Wie in den Vergangenen Jahren ziehen wir in kleinen Gruppen von Haus zu Haus um Sie, liebe Mitglieder mit unseren weihnachtlichen Klängen auf den Heiligen Abend einzustimmen und gleichzeitig Danke zu sagen für Ihre Treue über das gesamte Jahr.

Ihr Musikverein Grünkraut

Landratsamt Ravensburg

Inklusionstage 2024 im Landkreis Ravensburg

Zum zweiten Mal finden vom 04. bis 12. Mai 2024 die Inklusionstage im Landkreis Ravensburg statt. In verschiedenen Städten und Gemeinden im Landkreis werden Programmpunkte unter dem Thema "Kunst und Kultur" angeboten. Die

offizielle Eröffnung ist am 04. Mai 2024 auf der Landesgartenschau in Wangen im Allgäu. Inklusionstage sind eine Aktion im Landkreis Ravensburg, die alle Bürger und Bürgerinnen dazu einlädt, sich mit den Themen Vielfalt und Inklusion zu beschäftigen.

Es sollen verschiedene Workshops, Vorträge und Aktivitäten im ganzen Landkreis Ravensburg stattfinden. Dafür werden Veranstalter, wie zum Beispiel Vereine, Organisationen, Einrichtungen, Gemeinden, etc. gesucht, die Aktionen während den Inklusionstagen anbieten.

Die Inklusionstage werden von der Kommunalen Beauftragten für die Belange von Menschen mit Behinderung Sabrina Kupka, der Stabstelle Sozialplanung (Fachbereich Teilhabe und Inklusion) und INIOS (Netzwerk Inklusion in Oberschwaben) organisiert. Die Aktionstage sollen Inklusion für alle Menschen erlebbar machen und vielfältige Begegnungen ermöglichen.



Veranstaltungen können ab sofort unter folgendem Link oder QR-Code angemeldet werden:

https://kurzelinks.de/inklusionstage Anmeldeschluss ist der 29.02.2024.

Neue Fortbildungsreihe des Netzwerk Demenz startet im Februar 2024

Kreis Ravensburg – Das Netzwerk Demenz will mit Vorträgen und Veranstaltungen die Versorgung und die Lebensumstände für Menschen mit Demenz verbessern. Dabei gilt es, Angehörige und Betreuende zu stärken, Vertrauen aufzubauen und so ein würdevolles Zusammenleben zu ermöglichen. Unterschiedliche Referentinnen und Referenten vermitteln lebensnahes Wissen und alltagstaugliche Hilfe für den Umgang mit dementiell Erkrankten.

Zwei 10-teilige Fortbildungsreihen starten am 6. Februar 2024 im Kath. Gemeindehaus in Reute (dienstags) und am 07. Februar 2024 im ZfP Südwürttemberg am Standort Weissenau (mittwochs) jeweils von 14:00 bis 16:30 Uhr. Es besteht auch die Möglichkeit an einzelnen Fortbildungsangeboten der Veranstaltungsreihen teilzunehmen.

Das Fortbildungs-Netzwerk Demenz im ZfP Südwürttemberg am Standort Weissenau ist ein Angebot des Landkreises Ravensburg und für Angehörige von dementiell Erkrankten und Ehrenamtlichen kostenlos. Eine Teilnahme ist nur mit Anmeldung und Platzbestätigung möglich, die Anmeldung erfolgt per E-Mail an miriam.vonderheydt@zfp-zentrum.de oder telefonisch unter 0751/7601 2564. Das aktuelle Veranstaltungsprogramm finden Sie unter: www.zfp-web.de/netzwerk-demenz.

Sicherheitstrainings- und Energiesparkurse im Landkreis Ravensburg für das Jahr 2024 der Kreisverkehrswacht Ravensburg

Die Kreisverkehrswacht Ravensburg bietet, zusammen mit dem Landratsamt, auch in diesem Jahr wieder verschiedene Kurse für sicheres und energiebewusstes Fahren an. Ziel eines Sicherheitstrainings ist es, Fahranfängern, aber auch langjährigen Führerscheinbesitzern, im Rahmen einer Art Weiterbildung ein erhöhtes Gefahrenbewusstsein und die Fähigkeit zur Gefahrenbewältigung zu vermitteln. Die eintägigen Kurse, die an Samstagen stattfinden, bestehen aus einem theoretischen und einem praktischen Teil und werden in Weingarten, Sennhof 1 (Straßenmeisterei Ravensburg) durchgeführt. Die ersten drei von insgesamt 18 Sicherheitstrainingskursen finden am 13., 20., sowie am 27. April 2024 statt. Die Energiesparkurse sind nachfrageabhängig. Die Kosten für das eintägige Sicherheitstraining betragen 70,00 Euro. Für alle jungen Fahrerinnen und Fahrer zwischen 18 und 25 Jahren, die im Landkreis Ravensburg wohnen, übernimmt der Landkreis einen Zuschuss von 30,00 Euro, sofern die Gesamtkosten nicht bereits durch Dritte zum Beispiel Arbeitgeber, getragen werden. Die Energiesparkurse, die eine Kraftstoffsenkung von 10 – 30 % bewirken können, kosten 10,00 Euro. Sowohl das Sicherheitstraining wie auch die Energiesparkurse werden auf Anfrage auch für Gruppen durchgeführt. Die Anmeldung für die Trainingskurse nimmt die Kreisverkehrswacht Ravensburg entgegen. Ein Informationsblatt mit den Kursterminen und das Anmeldeformular sind auf der der Homepage www. kreisverkehrswacht-ravensburg.de der Kreisverkehrswacht Ravensburg e. V., Möttelinstr. 23 in 88212 Ravensburg hinterlegt. Dort erhalten Sie unter der Telefon-Nummer 0751 21124 (Montag und Donnerstag, 10:00 – 12:00 Uhr) auch allgemeine Informationen.

Was sonst noch interessiert

Wunschkonzert des Musikvereins Gornhofen

Liebe Freunde der Blasmusik,

am 05. Januar 2024 ist es wieder soweit, der Musikverein Gornhofen hält sein Wunschkonzert in der Eschachhalle in Obereschach. Einlass ist ab 19 Uhr und Konzertbeginn um 20 Uhr. Den Abend wird die Jugendkapelle "Tonstark" unter der Leitung von Thomas Amann eröffnen.

Anschließend werden wir Sie mit verschiedensten Stücken durch den Abend führen.

Es würde uns sehr freuen, wenn wir Sie an diesem Konzertabend bei uns begrüßen dürften.

Ihr Musikverein Gornhofen

Wolfegger Weihnachtsmusik am Stefanstag

Am Stefanstag, 26.12.2023 erklingt um 18 Uhr in der Pfarrkirche St. Katharina in Wolfegg traditionell die Wolfegger Weihnachtsmusik. Mitwirken wird in diesem Jahr der Männerchor "Liederkranz Alttann", der unter der Leitung von Peter Schad weihnachtliche Weisen aus aller Welt singt. Es spielt Dr. Dominik Duelli mit der Querflöte, der von Franz Ott auf der historischen Hör-Orgel begleitet wird. Gemeinsam gesungene Weihnachtslieder und verbindende Texte zur Weihnachtszeit gehören ebenfalls zu dieser besinnlichen Stunde am zweiten Weihnachtstag sowie Schorsch Deger, der in seiner gewohnten Weise durch das Programm führt. Der Eintritt ist frei, freiwillige Spenden gehen in diesem Jahr an die Hospizgruppe Kißlegg e.V.

Kinderkleiderbasar Bodnegg

Am Samstag, den **27.01.2024 findet in der Festhalle Bodnegg** von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr unser Kinderkleider-Basar statt.

Es werden Kinderkleidung, Spielsachen und vieles mehr rund ums Kind angeboten.

Verkäufernummern werden ab dem 02.01.2024 vergeben. E-Mail an basar-bodnegg@web.de senden (bitte Namen UND Telefonnummer angeben)

Schwangere erhalten am Basar 15 Minuten früher Einlass. Warenannahme ist am 27.1.2024 von 9:00 Uhr bis 9:45 Uhr in der Festhalle.

Warenrückgabe von 18:30 Uhr bis 19:00 Uhr

Wir suchen HelferInnen am Basartag von 8:30 Uhr bis 11 Uhr und/oder von 15:45 Uhr bis 18:00 Uhr.

Vorteile: sicher eine Verkäufernummer und Teilnahme am Vorverkauf.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ihr Kinderkleider-Basar-Team

Verband Katholisches Landvolk e.V.

Online Elterntagung

Herzliche Einladung an alle Interessierten zur Tagung für Eltern, Großeltern und Pädagogen. Herr Günther Bayer spricht zum Thema: "Resilienz – die Kraft unserer Kinder?" am Donnerstag, 11. Januar 2024, Beginn: 19:30 Uhr.

Die Raumöffnung mit Technikcheck erfolgt ab 19:00 Uhr. Resilient ist, wer sich von Stress, Krisen und Schicksalsschlägen nicht entmutigen lässt und das Beste aus dem Unglück macht. Resilienz ist meist nicht angeboren, sondern kann während der Erziehung erworben werden. Der Vortrag gibt

während der Erziehung erworben werden. Der Vortrag gibt Beispiele, wie man Kinder stärker gegenüber Krisen machen kann, wie man mit Krisen umgeht und wie wir überhaupt selber krisenfester werden können.

Anmeldungen bitte bis 10.01.2024 beim:

Verband Katholisches Landvolk, 70597 Stuttgart, E-Mail: vkl@ landvolk.de

Der Eintritt ist frei. Wer möchte kann uns eine Spende auf die LIGA Bank Stuttgart, IBAN: DE83 7509 0300 0006 4964 66, Verwendungszweck: "Online Elterntagung 24" überweisen.

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Grünkraut

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Grünkraut

Scherzachstr. 2, 88287 Grünkraut, Telefon 0751/7602-0

Verantwortlich:

Bürgermeister Holger Lehr oder der Vertreter im Amt

Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion für Beiträge im amtlichen Teil:

Telefon: 0751/7602-0 E-Mail: info@gruenkraut.de

Vertrieb + Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, Telefon 07154/82 22-0

Erscheint wöchentlich freitags

Bezugsgebühr Jahresabo 28,86 EUR

GESCHÄFTSANZEIGEN

NEU ab Januar 2024

Bad Waldsee

- Erscheinungstag:
 - Freitag
- Auflage: 2.500 Exemplare (Vollverteilung: 9.600 Ex.)
- mm-Preis: ab 0,69 €
- in Kombination buchbar

Rufen Sie uns gleich an: 07154 8222-70

Oder senden Sie uns eine E-Mail an: anzeigen@duv-wagner.de

Wir beraten Sie gerne!





ÄRZTE

Klaus Brehm

FA für innere Medizin Bodneggerstr. 7, 88287 Grünkraut, Tel.: 0751 / 63383

Die Praxis ist vom **02.01.2024** bis **einschl. 05.01.2024** geschlossen.

Die Vertretung in Notfällen:

Praxis Dres. Freundt, Oberhofen, Tel.: 0751 / 63035

Ihr Praxisteam

AUS DER LANDWIRTSCHAFT



STELLENANGEBOTE

Wir suchen Verstärkung in unserem Team in Grünkraut Reinigungskraft (m/w/d)

Sie wünschen sich eine flexible Arbeitszeit und eigenständige Arbeitsweise, haben einen ausgeprägten Sinn für Ordnung und Sauberkeit? Dann kommen Sie zu uns ins Team. Grundbeschäftigung wöchentlich 5 Stunden. Wird als Minijob angeboten. Auch für Rentner*innen/Pensionär*innen geeignet.

Interesse

Dann melden Sie sich bei uns und vereinbaren einen Termin zum Kennenlernen. Telefonisch ab dem 2. Januar 2024 oder per E-Mail. Wir freuen uns auf Sie!



AST Supplies GmbH

Bodnegger Str. 19, 88287 Grünkraut, Amin Taher, Tel. 0751 362 98 72 oder E-Mail: info1@AST-Supplies.de

Die dreher bio gmbh ist ein 100%iges Bio-Unternehmen, welches nach ökologischen, ökonomischen und sozialen Werten lebt und handelt.



Für unsere Geschäftsräume suchen wir zum nächstmögl. Zeitpunkt Dich als

Reinigungskraft (m/w/d)

und gute Seele zur Reinigung unserer Verwaltungsräumlichkeiten, Büroräume. Mitarbeitertoiletten und Aufenthaltsräume mit Küchen.

Du passt perfekt zu uns, wenn:

- Du Erfahrungen als Reinigungskraft sammeln konntest
- Du wöchentlich 10 bis 15 Stunden Zeit hast für uns
- Du sehr zuverlässig bist und sorgfältig arbeitest
- ein hohes Maß an Reinlichkeit mitbringst
- Du einen Blick fürs Detail hast

Damit überzeugen wir Dich:

- Wertschätzung Deiner Arbeit mit überdurchschnittlicher Bezahlung
- die Möglichkeit, in Eigenregie und ${\bf selbstst\"{a}ndig}$ zu arbeiten
- ein freundschaftliches **Miteinander** mit Duz-Kultur
- flex. Arbeitszeiten, die wir gemeinsam nach Deinen Wünschen absprechen
- Firmenevents

Bewirb Dich bei uns per E-Mail über **jobs@dreher.bio** mit Angabe Deiner Gehaltsvorstellung. Wir freuen uns darauf, Dich vielleicht schon bald bei uns im Team begrüßen zu dürfen.

Personaldienstleister bitten wir von Angeboten abzusehen.

dreher bio gmbh, Hatternholzweg 4, 88239 Wangen-Schauwies Tel. 07520 91489-0. www.dreher.bio





Wir suchen Sie als

Mitarbeiter/in für den Ortsbauhof Eschach (m/w/d)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Ihre Aufgaben in unserem Ortsbauhof Eschach

- Pflege von Grünanlagen, Gewässern, Sportplätzen und Friedhöfen
- Straßenunterhalt
- · Wartung von Maschinen und Geräten
- · Mithilfe beim Winterdienst

Wir erwarten von Ihnen

- Idealerweise haben Sie eine abgeschlossene handwerkliche Ausbildung im Bau-, Mechaniker- oder Metallbereich bzw. vergleichbar oder eine abgeschlossene g\u00e4rtnerische Ausbildung
- Führerschein der Klasse B, wünschenswert sind BE sowie C/CE
- selbstständiges Arbeiten im Team sowie zeitliche Flexibilität und Bereitschaft zu Wochenenddiensten, z.B. bei Veranstaltungen und im Winterdienst
- · handwerkliches Geschick
- Deutschkenntnisse (Niveau B2)

Wir bieten Ihnen

- tarifliche Anstellung bis Entgeltgruppe 5 TVöD
- einen sicheren Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst sowie faire Arbeitsbedingungen
- · Job-Deutschland-Ticket oder Zuschuss bei Fahrradnutzung
- Betriebssport- und Firmenfitnessangebote, kostenlose Getränke
- zusätzliches Leistungsentgelt, tarifliche Zulagen und betriebliche Zusatzversorgung

"Mein Ravensburg", dies werden Sie bei uns oft hören. Denn wir sind stolz auf unsere Heimat. Mit rund 51.000 Einwohnern ist die Oberschwaben-Metropole mit der Ortschaft Eschach (rd. 9.700 Einwohner) und zwei weiteren Ortschaften eine lebenswerte Stadt, in der man sich noch kennt. Wir verstehen uns als Teil dieses Miteinanders und sind für das Gemeinwohl mitverantwortlich.

Nähere Auskünfte erhalten Sie von Martina Link, Tel. 0751 82-1312.

Bewerben Sie sich jetzt über unser Online-Portal spätestens jedoch bis 21.01.2024 unter www.ravensburg.de/jobs

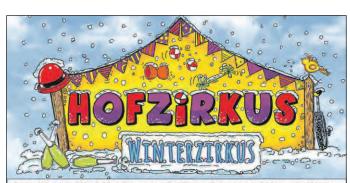


Machen ist wie wollen - nur viel besser. Wir freuen uns auf Sie!



Druck + Verlag Wagner, 70806 Kornwestheim Postvertriebsstück E 12829 C - Gebühr bezahlt -

VERANSTALTUNGEN



Von 27. -29.12.2023 gibt es ein 3- Tage Zirkus- Workshop für Kinder ab 6 Jahren in Grünkraut, mehr Infos unter WA 01747378446

Werben mit Erfolg

GESCHÄFTSANZEIGEN







Dt. Post AG

Bildungszentrum St. Konrad Werkrealschule



INFORMATIONSABEND

für Eltern künftiger Fünftklässler

Dienstag, 23. Januar 2024 19.00 Uhr

Saal der Grund- und Werkrealschule

Tag der offenen Tür "St. Konrad entdecken" 26. Januar 2024 | 14.00 - 18.00 Uhr Schulhausführungen mit der Schulleitung können im Sekretariat vereinbart werden Tel. 0751. 888 31 00

Neugierig geworden? Informationen rund um unser Bildungszentrum und die Schulanmeldung erhalten Sie unter www.bz-st-konrad.de

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

treffsicher - verbrauchernah - erfolgreich - preiswert!



Weihnachtsgrüße und Neujahrswünsche aus Grünkraut

Das Team von WAGNER wünscht frohe Weihnachtsfeiertage und einen gesunden Start ins Jahr 2024!









Weihnachtsgrüße und Neujahrswünsche aus Grünkraut





Weihnachtszeit - stade Zeit,
die Herzen werden warm und weit,
die Kindheit, die Vergangenheit
ist nah und nicht mehr weit
und wenn die weißen Flocken fallen
keimt Hoffnung, Freude allenthalben.
Die Welt wird weiß und leuchtend rein,
blendend klar im Sonnenschein
erstrahlt das Heute, das Morgen und das Sein Weihnachtswunder

Autor: E. Beham



Last Minute Weihnachtsgeschenke

Gutscheine schenken die Freude bereiten!

Einlösbar in unserem Gartencenter oder im Café - Restaurant

Weihnachtsaktion

Fr. 22.12.2023 u. Sa. 23.12.2023

auf viele weihnachtliche Artikel

-20%

www.fleischer-garten.de



WWK Versicherungen
VERSICHERUNGSBÜRO
RIEG & SEYFER

Fraunhoferstr. 13/1, 88239 Wangen Tel. 07522 9160-0, Mobil 0178 1347270



Fröhliche Weihnachten und ein glückliches neues Jahr wünschen wir allen Kunden, Freunden und Bekannten

Metallform Klink GmbH

Gommetsweiler 5
88287 Grünkraut
0751/76965957
www.metallform-klink.de

OH DU Fröhliche

Weihnachtsgrüße und Neujahrswünsche aus Grünkraut



Energie · Kamin · Gebäudetechnik

Edelstahlkamine – Kaminsanierung – Kaminservices Kaminarbeiten rund um den Kaminkopf

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und wünschen ein gesundes 2024!

Unser Mitarbeiter in Ihrer Nähe:
Florian Thoma
Mobil: 01522 296 96 55
Mail: kontakt@weber-kaminbau.de









dvw

Holzwiese 14 I 88267 Vogt I 07529 / 91 22 544 I alex.ronge@gmx.de

Heizung Solar Sanitär Erdwärme Kundendienst



Jahresrückblick 2023 der Gemeinde Grünkraut







Anton Bottlinger hat sich vorbildlich und unermüdlich für das Gemein-

Aufgrund seiner großartigen Verdienste und seiner außergewöhnlichen Leistungen hat der Gemeinderat deshalb einstimmig entschieden, Herrn Anton Bottlinger das Ehrenbürgerrecht der Gemeinde Grünkraut zu ver-

Bürgermeister Holger Lehr ernannte Anton Bottlinger im Rahmen einer sehr schönen, feierlichen und würdigen Veranstaltung zum Ehrenbür-

Der Dank gilt auch seiner Frau Maria, die ihn stets bei seinem ehrenamt-











Towerrun in Rottweil - Dort starteten im September 1200 Sportler aus 17 Nationen. Ziel des Wettbewerbs war es, den Testturm für Aufzüge von Thyssen Krupp, mit insgesamt 1390 Stufen, so schnell wie möglich zu erklimmen. Acht Kameraden der FFW Grünkraut waren am Start, jeweils in Zweierteams. Alle trugen komplette Schutzaus-

Bei zwei Teams kam noch die Atemschutzmaske und das angeschlossene Atemschutzgerät mit dazu. Beide Teams

Das zweite sportliche Event war dann im Oktober: Mit Kameraden aus ganz Deutschland ging's zum sportlichen Wettkampf an die Skiflugschanze in Oberstdorf. Dort mussten 1006 Treppenstufen mit unterschiedlichen Stufen-



Im Juni veranstaltete die Feuerwehr einen Tag der offenen Tür. Neben Frühschoppen, Schauübungen und Feuerwehrspielen konnten sich interessierte Bürger auch über die Fahrzeuge und die Technik der Feuerwehr informieren.

Das Löschfahrzeug LF 8/6, Baujahr 1997 wird ersatzbeschafft und durch ein LF 10 ersetzt.

Die Auslieferung wird voraussichtlich im Sommer/Herbst 2024 erfolgen. Mit einem großen finanziellen Kraftakt wurde damit in den letzten Jahren der Fuhrpark unserer Freiwilligen Feuerwehr komplett erneuert. Damit ist unsere Freiwillige Feuerwehr auch in Zukunft für den Ernstfall gut ausgerüstet und sehr gut ausgestattet. Wir können stolz sein auf unsere Feuerwehr!





Für die Feuerwehr Grünkraut und den **gemeinsamen Bauhof** der Gemeinden Grünkraut und Bodnegg wird beim Umspannwerk ein neuer Standort entstehen. Derzeit läuft die Änderung des Flächennutzungsplanes. Diese ist Voraussetzung für die Erstellung eines Bebauungsplanes.

Derzeit wird eine Machbarkeitsstudie für das Projekt erstellt, in die sowohl die Feuerwehr als auch der Bauhof sehr frühzeitig mit eingebunden sind. Der Umzug der Feuerwehr und des Bauhofes aus der Ortsmitte ist Voraussetzung, dass die Entwicklung der Ortsmitte weiter vorangebracht werden kann.





Für den Bauhof wurden dieses Jahr ein neues Fahrzeug und ein neuer Anhänger angeschafft.

Durch den Neubau können beide derzeitigen Standorte in Grünkraut und Bodnegg zu einem vereint und damit auch personell zusammengeführt werden, um weitere wichtige Synergien zu nutzen.



Gemeindeentwicklungskonzept (GEK)

Gestartet hat das GEK mit einer Informationsveranstaltung und einem Bürgerworkshop, an welchem sich interessierte Bürgerinnen und Bürger beteiligen und ihre Ideen und Vorschläge einbringen konnten. Themen waren:

- Lebensqualität, Identität und Ortsbild
- Energie, Nachhaltigkeit, Klima
- Städtebauliche Entwicklung Ortskern/Brühlacker

- Wohnen
- Einrichtungen für Kinder, Jugendliche und Familien, Senioren

Das Model steht im Foyer des Rathauses und kann dort besichtigt werden.

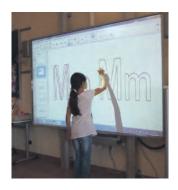


Es folgte das kooperative Architektenverfahren unter Moderation und Begleitung des Präsidenten der Architektenkammer Baden-Württemberg, Markus Müller. Mit intensiver Bürgerbeteiligung haben die drei teilnehmenden Architekturbüros einen Vorschlag zur Gemeindeentwicklung erarbeitet.

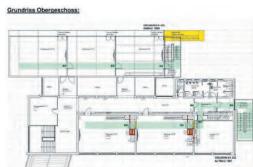
Bei der Vorstellung in der Festhalle ist dieser auf sehr positive Resonanz gestoßen.



Zwischenzeitlich wurde ein Antrag zur Aufnahme der Gemeinde ins Landessanierungsprogramm gestellt. Die Entscheidung durch das Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen Baden-Württemberg erfolgt voraussichtlich im Frühjahr. Wir hoffen, dass die Gemeinde Grünkraut aufgenommen wird.











Der Radweg von Grünkraut bis Sigmarshofen wurde gebaut.

Im Amtsblatt der letzten Woche wurde bereits darüber berichtet.

Herzlichen Dank nochmals an alle, die zum Gelingen dieses Projektes beigetragen haben.

Ein besonderer Dank allen Eigentümern und Pächtern für die Bereitstellung der Grundstücke. Ohne sie hätte der Radweg nicht realisiert werden können!!!

Wir sind stolz darauf, dass uns die Realisierung dieses Projektes durch viel Engagement, Mut und Hingabe gelungen ist.

Länge: ca. 1,8 Kilometer.

Kosten: rund 3 Millionen Euro.

Die Kosten für Radwege- und Straßenbau trägt das Land. Die Gemeinde beteiligte sich an den Planungskosten. Die Endabrechnung liegt noch nicht vor. Voraussichtlich ein sechsstelliger Betrag.

Die Kosten für die neue Wasserleitung trägt die Gemeinde. Die Kosten für das Breitband werden zu 90 % von Bund und Land und zu 10 % von der Gemeinde getragen.





Am 4. Dezember fand die offizielle Verkehrsfreigabe des Radweges durch Herrn Regierungspräsident Klaus Tappeser und Bürgermeister Holger Lehr statt.



Baugebiet Buchenstraße

Da bis zum Ende der Einreichungsfrist für die Konzeptvergabe lediglich von einem Bewerber ein Angebot abgegeben wurde, das aber nicht den Vorstellungen der Ausschreibung entsprach, wurde vom Gemeinderat damals die Ausschreibung aufgehoben.

Aufgrund der Erkenntnisse des kooperativen Architektenverfahrens in der Ortsmitte zur besseren Ausnutzung von Bauflächen wurde beschlossen, dass die drei Architekturbüros den derzeit vorliegenden Entwurf des Bebauungsplanes Buchenstraße überprüfen und dem Gemeinderat Alternativen vorlegen.

Dies wird voraussichtlich gleich im 1. Quartal 2024 erfolgen.



Nahwärme

Der Gemeinderat fasste den Beschluss, dass der vorhandene und teils noch auszubauende Nahwärmeverbund der öffentlichen Gebäude sowie das Miteinbeziehen angrenzender Wohngebiete/-gebäude im Kernort zügig weiter vorangebracht werden soll. Weiterhin wurde beschlossen, dass der Gemeinderat grundsätzlich die Contracting Variante bevorzugt.

Derzeit läuft die Erarbeitung einer Machbarkeitsstudie durch ein Ingenieurbüro. Im Amtsblatt der letzten Woche wurde über den aktuellen Sachstand berichtet.

Personal



Nach 46 Dienstjahren bei der Gemeinde Grünkraut wurde Sabine Jassniger in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Zur Verabschiedung kamen auch Bürgermeister a.D. Hans Pfeiffer und Bürgermeister a.D. und Ehrenbürger Josef Rist.





Zu Jahresbeginn konnten die Bürgermeister Holger Lehr und Patrick Söndgen den neuen Bauhofleiter für den gemeinsamen Bauhof Grünkraut/Bodnegg begrüßen:

Wir freuen uns sehr, dass wir Herrn Veit dafür gewinnen konnten.



Tatkräftige weitere Unterstützung gab es im Bauhof durch Andreas Mutter.



Auch in der Grundschule Grünkraut gab es Zuwachs: Lehrer, Eltern und Schüler freuen sich über Verena Wollny; sie ist die Schulsozialarbeiterin.

Allen hiermit nochmals ein herzliches Willkommen, alles Gute und viel Freude!!

Der Gemeinderat hat die Einführung von Angeboten zur Gesundheitsfürsorge und Mobilität für die Beschäftigten der Gemeinde Grünkraut beschlossen. Dies beinhaltet das Jobticket, Dienstradleasing sowie das Firmenfitnessangebot "Wellpass".

LEADER (europäisches Förderprogramm)

LEADER ist ein Förderinstrument der Europäischen Union zur Stärkung und Weiterentwicklung der ländlichen Räume. Bisher war Grünkraut aufgrund der begrenzten Größe der Förderkulisse durchs Raster gefallen. In der neuen Förderperiode wurde die Gebietskulisse erweitert und viele weitere Gemeinden, u.a. Grünkraut, sind nun mit dabei. Das Land hat die neue Förderkulisse zwischenzeitlich genehmigt.





Änderung Bebauungsplan Brühl II

Nach einem intensiven Bürgerbeteiligungsverfahren wurde dieses Jahr der Satzungsbeschluss zur Überarbeitung des Bebauungsplanes gefasst und dieser auf aktuelle rechtliche Beine gestellt.

Damit ist nun eine moderate Nachverdichtung im Gebiet möglich. Weiterhin konnte die Gemeinde einen kleinen Teil im Bereich der Liebenhofer Straße erwerben. An der Engstelle im Einmündungsbereich zur Kemmerlanger Straße kann die Liebenhofer Straße im Zuge der Bauarbeiten der noch ausstehenden 2 neuen Gebäude um 1 m verbreitert werden.



Weiterhin erhielt die Gemeinde dankenswerterweise ein Grundstück, um einen Fußweg von der Nelkenstraße zum Erikaweg realisieren zu können.

Änderung Bebauungsplan Brühl

der in die Jahre gekommene Bebauungsplan Brühl I wurde geändert und aktualisiert.

Auch hier wurde der Satzungsbeschluss gefasst.

Damit ist nun eine deutliche Nachverdichtung möglich.

Eine weitere wichtige Maßnahme zur Wohnraumschaffung im Bestand.





Weitere Photovoltaikanlagen (PV) auf Gemeindegebäuden

Der Gemeinderat hat beschlossen, auf dem Rathausdach sowie dem Kindergarten St. Nikolaus eine PV Anlage zu installieren.

Im Rathaus soll zusätzlich ein Batteriespeicher eingebaut werden. Die Untersuchung (Statik, Dach) laufen.

Die Ausschreibung / Realisierung ist für 2024 vorgesehen.



Haushaltsplan

Vom Gemeinderat wurde wieder ein Doppelhaushalt für die Jahre 2023 / 2024 beschlossen. Die Steuerhebesätze müssen ab dem Jahr 2024 leider erhöht werden:

Grundsteuer A: 340 v.H. (bisher 320 v.H.) Grundsteuer B: 360 v.H. (bisher 320 v.H.) Gewerbesteuer: 360 v.H. (bisher 340 v.H.)

Bei der Wasserversorgung der Gemeinde Grünkraut handelt es sich gemäß § 1 Abs. 1 der Wasserversorgungssatzung der Gemeinde Grünkraut um eine öffentliche Einrichtung in der Rechtsform eines Regiebetriebs. Die Neukalkulation der Gebühren ergab einen Wasserpreis

von 1,60 €/m³ ab dem Jahr 2024 (bisher 1,37 €/m³)



Kindergartenbedarfsplanung

An der angespannten Lage der Kindergartenplätze hat sich dieses Jahr nichts verändert.

Im vergangenen Jahr konnten durch Umbauarbeiten und Gruppenumwandlungen in St. Christophorus mehr Plätze für unter 3jährige geschaffen werden. Mit einer erneuten Umwandlung in den angebotenen Gruppen (z.B. Rückumwandlung einer geschaffenen Krippengruppe in eine für ältere Kinder) können die Betreuungswünsche ermöglicht werden.

Die gesamte Situation ist detaillierter im Bericht zur Kindergartenbedarfsplanung (siehe Homepage der Gemeinde) dargestellt.

Danke an das engagierte Kindergartenteam sowie die katholische Kirchengemeinde für die sehr gute Zusammenarbeit.



Bücherei

Auch dieses Jahr hatte sich das Bücherei-Team unter der Leitung von Sonja Bäuerle viele Angebote ausgedacht:

Für die Kinder Märchen, welche dann an den passenden örtlichen Gegebenheiten vorgelesen wurden, "Zugehört, es wird gelesen" – Buchvorlesungen für Erwachsene, Tag der offenen Tür, viele Angebote für Kinder und Erwachsene.



Eine tolle Bereicherung für die Gemeinde Grünkraut.

Gemeindemobil

Die Bereitstellung eines Gemeindemobils gehört zu den freiwilligen Aufgaben der Gemeinde.

Der Gemeinderat hat eine Ersatzbeschaffung beschlossen. Das jetzige Gemeindemobil ist zwischenzeitlich 14 Jahre alt und hat über 220.000 km auf dem Buckel.

Das neue Gemeindemobil ist noch nicht ausgeliefert.

Der Gemeinderat muss im neuen Jahr dann noch über die Nutzungsmodalitäten sowie die Nutzungsgebühr beraten.





Breitband/schnelles Internet/Glasfaser

Durch ein großzügiges Förderprogramm des Bundes und des Landes Baden-Württemberg mit einer Förderquote von insgesamt 90 % war es möglich, den Glasfaserausbau "Glasfaser" voranzubringen. Der Gemeinderat hat dem Vollausbau in der Gemeinde zugestimmt.

Erste Priorität haben die sogenannten "Weißen Flecken" (Versorgung unter 30 Mbit/s). Dies betrifft insbesondere den Außenbereich.

Im November erfolgte hierzu der Spatenstich. Ein wichtiger Schritt ins nächste digitale Zeitalter.

In den kommenden Monaten werden in der Gemeinde Grünkraut insgesamt über 120 Kilometer Glasfaserkabel in die Erde gebracht, 3 PoP Standorte

und 10 Netzverteiler neu errichtet. Es werden insgesamt 248 Hausanschlüsse erstellt, welche Übertragungsraten von 1000 Mbit/s und mehr ermöglichen.

Die Projektkosten belaufen sich auf rund € 5,2 Millionen, wobei diese bis zu 50 % vom Bund und 40 % vom Land Baden-Württemberg gefördert werden. Der Eigenanteil der Gemeinde beläuft sich demnach auf rund € 520.000.

Durch eine schnelle Antragstellung war es gelungen, dass Grünkraut bereits den Förderbescheid zum Ausbau der "Grauen Flecken" erhielt. Dies betrifft alle Gebiete die derzeit zwischen 30 – 100 Mbit/s versorgt sind.

Bürgermeister Lehr freute sich, vom stellvertretenden Ministerpräsidenten und Minister des Innern, für Digitalisierung und Kommunen, den Förderbescheid des Landes entgegennehmen zu dürfen.





Weitere Fahrradständer

Der Gemeinderat hat beschlossen, dass an allen Bushaltestellen, der Bücherei, der Festhalle, dem Pfarrstadel und an der Grundschule weitere Ständer montiert werden sollen. Die Umsetzung erfolgt Zug um Zug durch den Bauhof.



Nachhaltigkeitstag beim Haus der Mitte

Die Bürgergemeinschaft hat dieses Jahr wieder viele Aktivitäten ins Leben gerufen, unter anderem wurde ein Nachhaltigkeitstag am Haus der Mitte veranstaltet.

Viele Bürgerinnen und Bürger nutzten das Angebot und haben sich informiert; auch das gemeinsame Beisammensein kam nicht zu kurz.



Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt in Kindheit und Jugend

Am 29.03.21 startete die Arbeitsgemeinschaft Schutzkonzept in Grünkraut mit verschiedenen Vertreter*innen aus Vereinen, Institutionen, den beiden Kirchengemeinden und dem Rathaus. Die Beratungsstelle Brennessel Ravensburg organisierte, koordinierte und unterstützte von Beginn an diesen Arbeitsprozess. Mit viel Engagement und Zeitaufwand entstand in zahlreichen Sitzungen – in Präsenz und digital – das vorliegende Schutzkonzept. Das Foto zeigt die feierliche Unterzeichnung.





Sanierung Friedhof

Die Sanierung wurde abgeschlossen. Es wurde dabei unter anderem Wert auf eine weitere Reduzierung von Barrieren und eine schöne Gestaltung gelegt. Das Kriegerdenkmal wurde versetzt und neu gestaltet.

Weiterhin wurden neue Bestattungsformen und Grabfelder geschaffen (pflegefreie Sargund Urnenrasengräber, halbanonymes Staudenbeet).



Derzeit sind insgesamt ca. 85 Flüchtlinge in der Gemeinde Grünkraut untergebracht, in gemeindlichen und in privaten Unterkünften.

Weiterhin war die Gemeinde dieses Jahr erneut 2 Monate im "stand by" Modus, zur eventuellen Belegung der Festhalle durch den Landkreis. Glücklicherweise wurde die Festhalle durch den Landkreis Ravensburg nicht benötigt.

Herzlichen Dank an alle Vermieter, die Wohnraum zur Verfügung stellen!! Danke auch an den Helferkreis Asyl für die Unterstützung bei der Integration der Flüchtlinge.



Gemeinsame Tagespflege der Gemeinden Bodnegg und Grünkraut

Ein ganz tolles Hilfe- und Betreuungsangebot für pflegebedürftige Menschen wurde mit der gemeinsamen Tagespflege geschaffen. 14 Plätze stehen zur Verfügung. Hier können pflegebedürftige Personen ihren Tag in

angenehmer Atmosphäre, wohlbetreut, an vier Tagen in der Woche verbringen. Der Großteil der Besucher kommt aus Grünkraut und Bodnegg. Aber auch aus Amtzell, Schlier, Vogt und Oberhofen gibt es Gäste, welche herzlich willkommen sind.



Ein herzlicher Dank an die kath. Kirchengemeinde für die Bereitstellung der Räumlichkeiten!!

Neben der Koordination der Einsätze der Nachbarschaftshilfe hat unsere Beauftragte für Senioren und bürgerschaftliches Engagement, Sabine Jehle, wieder viel, zusammen mit den ehrenamtlichen Aktiven in unserer Gemeinde, bewegt.

Viele Angebote wurden von ihr ins Leben gerufen und tragen zu einem sozialen Miteinander in der Gemeinde bei.

Ein herzliches Dankeschön an alle ehrenamtlich Aktiven für ihren Einsatz, sei es im Sportverein, im Café Kunterbunt, am Nachhaltigkeitstag, Schenktag, Kinderkleiderbörse, in der Reparaturwerkstatt, etc. für ihr Engagement zum Wohle der Allgemeinheit!!!!







Wir freuen uns, dass auch die Stelle der Kinder-Jugend- und Familienbeauftragten ab nächstem Jahr wieder besetzt werden kann. Hierüber wird dann noch gesondert berichtet.



Straßensanierung/Kanalsanierung:

Im Zuge der Straßensanierung wurde unter anderem die Kurve vor Mayerhof verbessert. Auch ein Stück Straße im Wald bei Englisreute wurde saniert.

Im Gewerbegebiet wurden abgesenkte Schächte angeglichen.

Die Firma LineTec war Anfang November im Gemeindegebiet unterwegs und sanierte schadhafte Kanalabschnitte mittels Einzug eines sogenannten Inliners.







Einführung Carsharing
Kostengünstige, nachhaltige Mobilität im ländlichen Raum erlebbar machen – das ist
die Mission der Firma dere – Carsharing.
Auf Grünkraut hat sich dafür entschieden einen Standplatz an der Festhalle bereit zu
zu der Jahren von der Verleiche Gründstücke der Gemeinder der Verleiche der Verleiche der Verleiche Gründstücke der Gemeinde der im Erbaurecht erfolgt, wird jeweils met Einzelfall erfolgen.

Anwendung des Erbbaurechts für die Vergabe von Grundstücken der Gemeinde Die künftige Vergabe von Wohn- und Gewerbegrundstücken der Gemeinde der im Erbaurecht erfolgt, wird jeweils im Einzelfall erfolgen.

Anwendung des Erbbaurechts für die Vergabe von Grundstücken der Gemeinde Die künftige Vergabe von Wohn- und Gewerbegrundstücken der Gemeinde der im Erbaurecht erfolgt, wird jeweils im Einzelfall erfolgen.

Anwendung des Erbbaurechts für die Vergabe von Grundstücken der Gemeinde Die künftige Verleiche Wildberen.

Anwendung des Erbbaurechts für die Vergabe von Grundstücken der Gemeinde Die künftige Verleiche Wildberen.

Goldene Wildbiene
Mit dem Wettbewerb Bühnende Verkehrsinseln prämiert das Ministerium für verkehr Ba









Landesgartenschau

Vom 26.04. bis 06.10.2024 findet die Landesgartenschau in Wangen statt.

Die Gemeinde Grünkraut und zahlreiche Vereine und Vereinigungen beteiligen sich am **22.06.2024** daran und gestalten einen Tag.

Merken Sie sich den Tag und besuchen Sie das Pavillon des Landkreises – dort finden Sie an diesem Tag die Akteure aus Grünkraut.



Sanierung der Feldkreuze

Mit großartiger Unterstützung unseres Heimatpflegers, Hans Offenwanger, wurde der Antrag auf Bezuschussung zur Sanierung von Feldkreuzen in der Gemeinde gestellt.

Zwischenzeitlich liegen die Förderbescheide vor. Eigentümer, Gemeinde und Fördergeber teilen sich die Kosten. Danke für die Bereitschaft, diese schönen Kulturdenkmäler zu erhalten.

Letztes Jahr ein voller Erfolg: Seit vielen Jahren mal wieder ein **Bürgerball** zur Fasnet.

Herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen beigetragen und die Initiative ergriffen haben.

Am 3. Februar 2024 findet der nächste Bürgerball statt.





Noch ein sehr wichtiger Termin zum Merken: Am **9. Juni 2024** finden die **Kommunalwahlen** statt.

Machen Sie von Ihrem Bürgerrecht gebrauch und gehen Sie wählen.

ৰ্থক্ৰণক্ৰণক্ৰণক্ৰণক্ৰণক্ৰণক্ৰণক্ৰণক্ৰণক্ৰণ	\$4\$\$4\$\$4\$\$4\$\$4\$\$4\$\$4\$\$	অক্রতক্রতক্রতক্রতক্রতক্রতক্রতক্রতক্রতক্রত	40440444444444
Zum Schluss noch ein paar interessante Daten in	Zahlen		
Bereiche	Zahlen	Bereiche	Zahlen
Gemeinderat		Standesamt	
Sitzungen	16	Geburten	27
		Sterbefälle	22
Einwohnermeldeamt		Eheschließungen	13
Anmeldungen	175	Kirchenaustritte	38
Abmeldungen	183 46	Älteste Bürgerin	99
Umzüge innerhalb der Gemeinde Einwohner (01.12.2022 - laut Melderegister) davon:	3.445	Ältester Bürger	95
Unter 18 Jahre	647	Jubilare	
18 - 60 Jahre	1881	80. Geburtstage	17
Über 60 Jahre	917	90. Geburtstage	12
Durchschnittsalter	42,4	100. Geburtstag	
- Hauptwohnung	3.248	Goldene Hochzeiten	5
- Nebenwohnung	197	Diamantene Hochzeiten	3
		Eiserne Hochzeit	1
Ausgestellte Personalausweise	279	Schule	
Ausgestellte Reisepässe	164	Schülerzahl Grundschule	143
Ausgestellte Kinderreisepässe	69		
Gewerbeamt		Kindergärten Kindergartenzahl "über 3 Jahre"	107
Gewerbeanneldungen	31	Kindergartenzahl "unter 3 Jahre"	36
Gewerbeummeldungen	4	Kindergartenzam "anter 3 Janie	
Gewerbeabmeldungen	25	Ferienprogramm	
<u> </u>		Programmpunkte	12
Bauamt		Teilnehmer	182
Baugesuche	17		
Ferienbetreuung			
Kinder	51		
Betreuungstage	34		
Familienbesuche	25		+
"dieses Jahr wurde vieles umgesetzt, angestoße ntensiv vorbereitet wurde. Ich freue mich sehr, o Die Bewältigung der aktuellen Krisen stellt uns zus viel abverlangen. Herzlichen Dank deshalb an alle und zur Lebendigkeit beitragen, sei es in unserer kulturellen, kirchlichen, sozialen Bereich, der Jugheimatforschung und Brauchtumspflege, dem Coron Grünflächen und vielem Weiteren; jeder Bei Ganz besonders danke ich den Mitgliedern des Gemeinde für den großartigen Einsatz und Gemeinde.	lass wir gemein ätzlich vor ganz e, die zum Gelin Freiwilligen Feu end-/Altenhilfe, afé Kunterbunt, trag, jede Hilfe Gemeinderates	sam wieder vieles auf den Weg geb besondere Herausforderungen, die gen unseres funktionierenden Gem Ierwehr, im politischen, sportlichen der Nachbarschaftshilfe, im Asylhe Familientreff im Haus der Mitte, b und Unterstützung, jedes Engagem sowie allen Mitarbeiterinnen und	oracht haben von uns allei neindeleben n, musischen elferkreis, de pei der Pfleg nent zählt! Mitarbeiter
assen Sie uns weiterhin zuversichtlich nach vo atkraft weiterentwickeln.	orne blicken un	d unsere Gemeinde gemeinsam i	mit Mut und
ch freue mich darauf und wünsche Ihnen allen e	ine gesegnete V	Veihnachtszeit und alles Gute für da	as Jahr 2024
Herzliche Grüße		٨	1
hr		\$\frac{1}{2}	ZV
Holger Lehr			M
Bürgermeister			42



